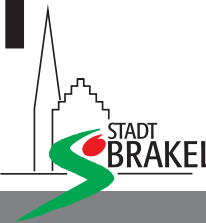




MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL



Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

5. Jahrgang Dienstag, den 22. Juli 2025 Nummer 15 / Woche 30

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Herzliche Einladung zum 268. Annentag vom 1. bis 4. August



Die Prozession ist der kirchliche Höhepunkt des Annentages. Alle Informationen zum Annentag finden Sie im Innenteil.

Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht- und Sonnenschutz
Plissees
Markisen
Tapeten

wohnart
weitenbürger.

Hauptstraße 11
33034 Brakel - Siddessen
Tel. 0 56 48 / 1080 · Mobil 01 70 / 38 32 234
E-mail weitenbuerger@t-online.de

Entsorgungsfachbetrieb
**Schrotte & Metalle
Kass**

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

helvetia



Eine starke Gemeinschaft

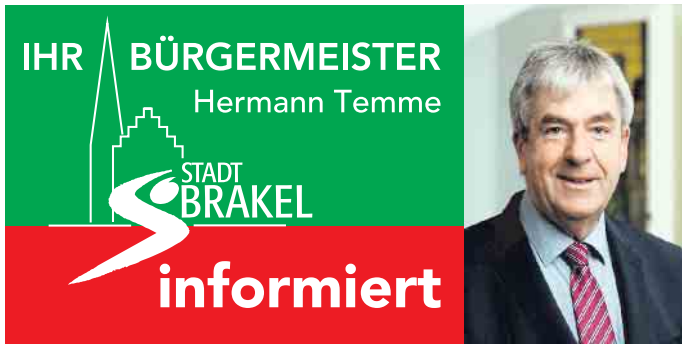
**RENOMMIERTE
KOOPERATIONSPARTNER**

Umfassendes Produkt- und Serviceangebot durch die
Zusammenarbeit mit namhaften Partnern.



WWK Versicherungen
HVK HEILEMANN VERSICHERUNGSKONTOR GMBH
Am Kirchhof 3, 33034 Brakel-Siddessen
Telefon 05648 4369828, Fax 05648 4369829, kontakt@hvk-24.de, www.hvk-24.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft



Mittelaltermarkt während des Hansetages in Recklinghausen.

42. Westfälischer Hansetag

Brakeler/innen reisten mit zwei Bussen nach Recklinghausen

Auch in diesem Jahr bot die Stadt Brakel wieder eine Bürgerfahrt zum Hansetag an. Über 80 Interessierte nahmen an der Tagesfahrt zum 42. Westfälischen Hansetag in Recklinghausen teil. Im Anschluss an die organisierten Stadtführungen blieb der Reisegruppe ausreichend Zeit zum Besuch des gemeinsamen Hansestandes der Städte Brakel und Borgentreich und des mittelalterlichen Hansemarktes.

Drei Tage lang stand die Altstadt Recklinghausen ganz im Zeichen der Hanse. Auf insgesamt sieben Veranstaltungsflächen konnten die Gäste ein vielfältiges Programm mit mehr als 30 teilnehmenden Hansestädten erleben. Ein Höhepunkt war dabei der ge glückte Weltrekord am Sonntag, bei dem 1.353 Streicher/innen die Europa-Hymne spielten.

Hansestädte Brakel und Borgentreich präsentierten sich wieder gemeinsam

Mit einem Gemeinschaftsstand präsentierten sich die Hansestädte Brakel und Borgentreich auf dem historischen Hansemarkt. „Das Interesse der Marktbesu-



Das Interesse an der seitens der Stadt Brakel angebotenen Fahrt war wieder groß. Über 80 Bürger/innen nahmen teil (hier eine Gruppe vor dem historischen Rathaus in Recklinghausen).

cher/innen gerade an Themen wie Radfahren und Wandern war wieder sehr groß“, erläutert Marion Büse von der Hansestadt Brakel, die den Stand gemeinsam mit Theresa Vandijken von der Orgelstadt Borgentreich besetzt hatte.

„Ich freue mich, dass wieder viele Interessierte an der städtischen

Bürgerfahrt teilgenommen haben“, sagte Bürgermeister Hermann Temme, der aufgrund eines Paralleltermins in diesem Jahr nicht vor Ort sein konnte. Die Stadt wolle den Bürgerinnen und Bürgern die-

se alte Tradition ein Stück näherbringen“, so Temme weiter. Auch vor dem Hintergrund, dass Brakel anlässlich des Stadtjubiläums im Jahr 2029 den 46. Westfälischen Hansetag ausrichte.



Viele Interessierte besuchten den gemeinsamen Hansestand. Marion Büse (links, Hansestadt Brakel) und Theresa Vandijken (Hansestadt Borgentreich) freuten sich über die Resonanz.



Auch der Recklinghausener Bürgermeister, Christoph Tesche, und Brakels stellvertretende Bürgermeisterin, Ursula Grewe, waren zu Besuch am Hansestand.

Ausschuss Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Betriebsbesichtigung bei der Firma Keck Energieservice GmbH & Co. KG

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing hatte im Rahmen seiner Sitzung am 07.07.2025 die Möglichkeit, das Brakeler Unternehmen Keck Energieservice GmbH & Co. KG zu besuchen und interessante Einblicke zu erhalten.

Im Jahr 1984 erfolgte die Unternehmensgründung durch Erich Keck. Er übernahm die Verkaufsniederlassung Brakel und Paderborn der Esso AG und gründet das Unternehmen Erich Keck e.K. Von dem Hauptsitz in Brakel mit einer Lagerkapazität von 4.000 cbm und fünf weiteren Betriebsstätten, gilt die Firma als Energievollversorger, Vertriebler für Strom und Gas, Verkäufer von Pellets und vieles mehr. Mit über 80 Mitarbeitern, wovon ungefähr 60 in Brakel, unter anderem als Fahrer arbeiten, einem eigenen Tanklager mit Gleisanschluss und 60 Stationen im Tankpool 24 ist das Unternehmen ein wichtiger Arbeitgeber am Standort Brakel. Während der Betriebsbesichtigung erhielten die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsför-



Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing bei einer Betriebsbesichtigung bei der Firma Keck Energieservice GmbH & Co. KG.

derung und Stadtmarketing vom Geschäftsführer Lars Schader einen Überblick über die Unternehmensstruktur, die vielseitigen Angebote und Produkte so-

wie Informationen zur wirtschaftlichen Entwicklung. Die Ausschussvorsitzende Viola Wellsow bedankte sich im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer

bei Lars Schader und Silke Gulba von der Firma Keck Energieservice GmbH & Co. KG für die informative Führung und den Einblick in das Unternehmen.

Kita Frohnhausen

Welpenglück im Kindergarten

Alle kleinen und großen Glückspilze freuen sich sehr über ein ganz besonderes Tiererlebnis. Die vier Welpen Paula, Wilma, Nero und Udo besuchen die Kindergartenkinder auf dem Außengelände der Kita Glückspilz in Frohnhausen. Annabell Lohrengel ist Hundetrainerin und besucht seit einem Jahr die Kinder mit ihrer Therapiehündin Rosi. Hier vermittelt sie den Kindern Fachwissen und sie lernen verantwortungsvoll mit Hunden umzugehen und das Tier mit allen Sinnen zu erleben. „Wir bedanken uns ganz herzlich bei Annabell Lohrengel für ihr großartiges Engagement und freuen uns, unseren Nachwuchs mit diesem besonderen Tiererlebnis zu begeistern,“ freut sich das Team, die Kinder und die Elternschaft der Kita Glückspilz in Frohnhausen.



Welpenbesuch in der Kita Frohnhausen.

Die Stadt Brakel informiert

Grabmalüberprüfung auf den städtischen Friedhöfen

Die Grabmale und sonstige baulichen Anlagen sind dauernd im würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten.

Zur Verkehrssicherung der städtischen Friedhöfe der Stadt Brakel werden auch in diesem Jahr die Grabmale gemäß den Vorschriften in der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Brakel in Verbindung mit der TA Grabmale (Technische Anleitung zur Stand-sicherheit von Grabmalanlagen) auf ihre Standfestigkeit überprüft.

Bei der Überprüfung werden alle Grabmale, die nicht über eine erforderliche Standsicherheit verfügen, aus Sicherheitsgründen gesichert oder sofort abgesetzt und mit einem Warnaufkleber versehen, den Sie bitte nicht entfernen dürfen. Die Friedhofsverwaltung bittet um Verständnis für diese Maßnahme, mit der von vornherein Gefahren für die Friedhofsbesucher ausgeschlossen werden sollen. Die Stadt Brakel möchte hiermit auch auf die Bestimmungen der Friedhofssatzung hinweisen, wonach die für

die Unterhaltung der Grabstätten Verantwortlichen verpflichtet sind, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Die Überprüfung findet im Auftrag der Stadt Brakel durch eine Fachfirma statt.

Am Donnerstag, 31. Juli 2024 werden die Grabmale auf den städtischen Friedhöfen zu den folgenden Zeiten durch eine Fachfirma überprüft:

- 08:00 Uhr: Jüdischer Friedhof Brakel
- 08:15 Uhr: Friedhof Bellersen
- 08:30 Uhr: Friedhof Bökendorf

- 08:45 Uhr: Friedhof Hembsen
- 09:05 Uhr: Friedhof Beller
- 09:20 Uhr: Friedhof Erkeln
- 09:40 Uhr: Friedhof Frohnhausen
- 10:00 Uhr: Friedhof Siddessen
- 10:15 Uhr: Friedhof Gehrden
- 10:30 Uhr: Friedhof Schmechten
- 10:40 Uhr: Friedhof Istrup
- 10:55 Uhr: Friedhof Riesel
- 11:15 Uhr: Friedhof Brakel

Die angegebenen Zeiten können eventuell abweichen, die Angaben sind daher ohne Gewähr. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ein schöner Nachmittag in geselliger Runde

170 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung von Bürgermeister Hermann Temme

In diesem Jahr nahmen über 170 Seniorinnen und Senioren an der Veranstaltung teil und hatten neben schönen Gesprächen auch Gelegenheit, die Vorführung des Ensembles der Freilichtbühne Bökendorf beim Stück „9 to 5“ zu sehen. Einmal im Jahr lädt der Bürgermeister alle Personen aus der Großgemeinde Brakel, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, zu einem gemeinsamen, geselligen Nachmittag ein. So besteht einmal mehr Gelegenheit, Freunde und Bekannte wiederzusehen, miteinander ins Gespräch zu kommen, alte Kontakte aufzufrischen oder auch neue Bekanntschaften zu knüpfen. Bürgermeister Hermann Temme, seine Stellvertreterin Ursula Grewe sowie der All-gemeine Vertreter des Bürgermeisters Alexander Kleinschmidt ehrten die „ältesten“ anwesen-den Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet Brakel.

Hanna Röben (91 Jahre), Ursula Mittelstädt (91 Jahre), Walburga Meise (89 Jahre), Walter Sickmann



(v. links) Ursula Grewe (stellvertretende Bürgermeisterin), Hanna Röben, Manfred Fromme, Heinz Weigel, Hermann Temme (Bürgermeister), Ursula Mittelstädt, Walter Sickmann, Walburga Meise und Alexander Kleinschmidt (Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters)

(91 Jahre), Heinz Weigel (89 Jahre) und Manfred Fromme (88 Jahre) freuten sich über die Glück-

wünsche von der Verwaltung. Bürgermeister Temme betonte, wie wichtig es sei, dass Seniorinnen

und Senioren so lange wie möglich am aktiven Gesellschaftsleben teilnehmen.

Ergebnisse vorgestellt

Überörtliche Prüfung der Stadt Brakel durch die gpaNRW

Pressemitteilung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW):

Die Gemeindeprüfungsanstalt

Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) hat die Stadt Brakel unter die Lupe genommen. Im Rahmen der überörtlichen Prüfung ging das

Prüfteam dabei insbesondere der Frage nach, ob die Stadt sachge-recht, rechtmäßig und wirtschaftlich verwaltet wird. Die wesentli-

chen Ergebnisse und Handlungsempfehlungen stellten gpa-Prüferin Okka Dini Lüke sowie Projektleiter Jürgen Schwanitz nun im

Rat vor. Michael Esken, Präsident der gpaNRW, nahm ebenfalls an der Ergebnispräsentation teil.

„Wir erleben unruhige Zeiten. Die Herausforderungen für die Stadtfinanzen sind vielfältig: Ukraine-Krieg, Inflation, niedriges Wachstum und Migration sind Stressfaktoren für den kommunalen Haushalt“ erklärt Michael Esken. „Positiv ist es, dass die Stadt Brakel nach den Jahresabschlüssen im gesamten Betrachtungszeitraum Überschüsse erwirtschaften konnte“, hebt Projektleiter Jürgen Schwanitz hervor. Der Prüfungsbericht der gpaNRW zeigt jedoch auch Risiken in der Haushaltsplanung auf, die sich insbesondere aus der zukünftigen gesamtwirtschaftlichen und konjunkturellen Entwicklung ergeben. Nach dem Haushaltsplan 2024 erwartet die Stadt bis 2027 jeweils negative Ergebnisse und damit ein beachtliches kumuliertes Defizit von 21,8 Mio. Euro. „Hiermit ist gleichzeitig ein erheblicher Eigenkapitalverzehr verbunden“, erläutert Projektleiter Jürgen Schwanitz. Nach dem aktuellen Haushaltsplan 2025 kalkuliert die Stadt zum Teil mit noch höheren Defiziten. Die wachsenden Herausforderungen sind bereits beim vorläufigen Jahresabschluss 2023 sichtbar. Danach wird erstmalig ein Haushaltsjahr wieder mit einem Defizit abschließen. Die Stadt Brakel besitzt im Kernhaushalt eine grundsätzlich gute Eigenkapitalausstattung. Spiegelbildlich hierzu weist Brakel eine unterdurchschnittliche Verschuldung im Kernhaushalt sowie relativ niedrige Gesamtverbindlichkeiten in der Konzernbetrachtung auf. Im Fördermittelmanagement empfiehlt die gpaNRW, eine zentrale Datei für einen Gesamtüberblick zu implementieren. Beim Kredit- und Anlagemanagement sollten strategische und operative Vorgaben in einer Richtlinie oder Dienstanweisung festgelegt werden.

„Das Vergabewesen ist in Brakel grundsätzlich gut organisiert. Die Stadt hat eine zentrale Submissionsstelle eingerichtet, die ebenfalls Aufgaben einer Vergabestelle wahrnimmt. Dieses fördert rechtssichere und einheitliche Vergabeverfahren. Gleichzeitig werden eine wichtige Trennung von Auftragsvergabe und Auftragsdurchführung sowie ein Bei-



Ergebnisse der überörtlichen Prüfung: (v.l.) gpa-Prüferin Okka Dini Lüke, Projektleiter Jürgen Schwanitz, Bürgermeister Hermann Temme, Michael Esken (Präsident gpaNRW), Stadtkämmerer Dominik Schlenhardt und Alexander Kleinschmidt (Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters)

trag zur Korruptionsprävention erreicht“, führt Jürgen Schwanitz aus. Außerdem besitzt die Stadt eine aktuelle Vergabedienstanzweisung aus dem Jahr 2024. Handlungsbedarf sieht die gpaNRW im Bereich der Korruptionsprävention. Die Stadt sollte eine Dienstanzweisung zur Korruptionsprävention erstellen sowie die korruptionsgefährdeten Bereiche festlegen. Dieses kann mit einer Schwachstellenanalyse erreicht werden. Darüber hinaus sollte die verbindliche EU-Hinweisgeber-Richtlinie kurzfristig umgesetzt werden. „Die Abweichungen zum Auftragswert sind bei den mitgeteilten Baumaßnahmen in allen Jahren interkommunal überdurchschnittlich. Mithilfe einer zentralen Pressemitteilung zur überörtlichen Prüfung der Stadt Brakel und systematischen Analyse können Ursachen für Nachträge identifiziert und Verbesserungen für zukünftige Ausschreibungen erreicht werden“, so der Vertreter der gpaNRW.

Die Informationstechnik (IT) an Schulen war ebenfalls Bestandteil der Prüfung. Die Stadt Brakel ist hier sehr gut aufgestellt, erläutert die Prüferin Okka Dini Lüke. Sie erklärt: „Brakel besitzt einen schulübergreifenden Medienentwicklungsplan. Dieser ist eine gute Basis für eine voraus-

schauende Planung und sollte regelmäßig fortgeschrieben werden.“ Punktuell Optimierungspotenzial sieht die gpaNRW noch in der Verschriftlichung des Ausstattungsprozesses sowie im Bereich Rollen und Verantwortung. Die Ausstattung der Schulen mit IT-Endgeräten zeigt abhängig von der Schulform ein im interkommunalen Vergleich unauffälliges bis überdurchschnittliches Niveau. Besonders positiv bewertet die gpaNRW die hohe Ausstattung mit Präsentationsgeräten. Die Anforderungen der Schulen aus den pädagogischen Konzepten sind flächendeckend erfüllt. In der IT-Sicherheit an Schulen erzielt die Stadt Brakel mit 91 Prozent einen der höchsten Gesamterfüllungsgrade bei den bisher geprüften Kommunen. Die Stadt Brakel weist im Prüfungsfeld der ordnungsbehördlichen Bestattungen schwankende und teilweise interkommunal überdurchschnittliche Fallzahlen auf. Die rechtlichen Bestimmungen hält die Stadt bei der Aufgabenwahrnehmung ein. Die Betrachtung der Fehlbeträge zeigt ein heterogenes Bild. Bis 2021 konnten die Aufwendungen vollständig durch Kostenerstattungen und weitere Erträge gedeckt werden. Lediglich im Jahr 2022 verblieb ein insgesamt überdurch-

schnittlicher Fehlbetrag. „Wir empfehlen, Checklisten zu erarbeiten und eine Verwaltungsgebühr zur Refinanzierung des Verwaltungsaufwands zu erheben“, rät Jürgen Schwanitz von der gpaNRW. Der Wandel in der Bestattungskultur bedeutet auch für die Stadt Brakel steigende Herausforderungen. Die veränderte Nachfrage mit der deutlichen Zunahme bei den Urnenbestattungen trägt zu wachsenden Überkapazitäten bei. Brakel weist mit zwölf kommunalen Friedhöfen ein auch in Bezug zur Einwohnerzahl weit überdurchschnittliches Angebot auf. Hierfür sind die 16 Ortsteile und die sehr große Gemeindefläche von 174 qkm mit verantwortlich. Gerade vor dem Hintergrund des beachtlichen Friedhofsflächenangebotes ist eine langfristige und zukunftsorientierte Friedhofsentwicklungsplanung hilfreich. Der Kostendeckungsgrad im Friedhofswesen ist im Betrachtungszeitraum deutlich gesunken und seit 2019 nicht mehr auskömmlich. Mit zuletzt 65 Prozent in 2021 ist er niedriger als bei der Mehrheit der Vergleichskommunen. Auf den sich hieraus ergebenden Handlungsbedarf hat die Stadt Brakel reagiert und zum 01. Januar 2025 grundsätzlich höhere Gebühren festgesetzt. Generell sollte bei Neukalkulationen

eine vollständige Kostendeckung angestrebt werden. Bei den Trauerhallen ist ihr dies im Vergleichsjahr 2021 gelungen. In der Grün- und Wegepflege weist die Stadt Brakel niedrigere Unterhaltungskosten auf als die meisten Vergleichskommunen. Optimierungsmöglichkeiten bestehen insbesondere in einer weitergehenden Differenzierung der steuerungsrelevanten Daten sowie der Festlegung von Pflegestandards, berichtet Okka Dini Lücke.

Bürgermeister Hermann Temme erklärt abschließend zu den Ergebnissen der gpaNRW: „Die Prüfungen der Gemeindeprüfungsanstalt sind zwar jedes Mal sehr umfangreich, bilden jedoch einen unverzichtbaren Bestandteil, um das Verwaltungshandeln zu über-

prüfen und in einen interkommunalen Kontext zu stellen. Die aus der aktuellen Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen einerseits die gute Arbeit der Vergangenheit, weisen aber gleichermaßen auf die Herausforderungen der Zukunft hin. Insgesamt können wir als Verwaltung durchaus zufrieden mit den Ergebnissen sein, auch wenn es an der ein oder anderen Stelle noch Verbesserungspotenzial gibt. Die durch die Gemeindeprüfungsanstalt dargelegten Feststellungen werden uns helfen, unser Verwaltungshandeln weiter zu optimieren und die Stadt Brakel fit für die vor uns liegenden Herausforderungen zu machen, welche sich bereits heute erkennen lassen. Ich danke dem Team der gpaNRW

um den Projektleiter Jürgen Schwanitz für die unkomplizierte Zusammenarbeit sowie den Mitarbeitern der Verwaltung für ihre geleistete Arbeit, welche zu dem insgesamt guten Ergebnis beigetragen hat.“

Die gpaNRW hat die Stadt Brakel im Rahmen der turnusgemäßen Prüfung aller kleinen kreisangehörigen Kommunen mit einer Einwohnerzahl von 10.001 bis 18.000 in folgenden Handlungsfeldern geprüft:

- Finanzen
 - Vergabewesen
 - Informationstechnik an Schulen
 - Ordnungsbehördliche Bestatungen
 - Friedhofswesen
- Alle Feststellungen und Empfeh-

lungen der gpaNRW zu den thematischen Handlungsfeldern sind im Prüfungsbericht für die Stadt Brakel zusammengefasst. Die gpaNRW ist Teil der staatlichen Aufsicht des Landes über die Kommunen und wurde im Jahr 2003 gegründet. Sie hat ihren Sitz in Herne. Ihr ist durch Gesetz und Gemeindeordnung die überörtliche Prüfung aller 396 Kommunen, der 30 Kreise sowie der Städteregion Aachen, der beiden Landschaftsverbände und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) übertragen. Präsident der gpaNRW ist seit 15. September 2023 Bürgermeister a. D. Michael Esken. Die ausführlichen Prüfungsberichte mit allen Handlungsfeldern und Empfehlungen veröffentlicht die gpaNRW unter www.gpa.nrw.de.

Feierliche Einweihung

Dorfplatz in Schmechten wurde modernisiert

Der neue Dorfplatz an der Metbrunnenhalle in Schmechten wurde feierlich durch die Dorfgemeinschaft eingeweiht. Bürgermeister Hermann Temme, der Bezirksausschussvorsitzende David Flore, Bezirksverwaltungsstellenleiter Matthias Hillebrand sowie Ortsheimatpfleger Rainer Krelaus freuten sich über zahlreiche Gäste.

Durch neue Sitzbereiche, eine überdachte Freifläche am Gemeindehaus, eine neugestaltete Treppenanlage sowie attraktive Pflanzflächen konnte ein lebendiger Mittelpunkt in Schmechten geschaffen werden. „Dorfplätze waren schon im Mittelalter zentrale Treffpunkte für Handel, Feste und Gespräche der Dorfgemeinschaft“, betonte Bürgermeister Hermann Temme in seiner Ansprache die Bedeutung dieses Ortes. Der neue Platz sei weit mehr als nur eine neugestaltete Fläche - er werde zum Herzstück des Dorfes und biete Raum für Begegnungen, Austausch und gemeinschaftliches Leben.

Eine weitere Aufwertung konnte durch den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle mit modernen Bushaltestellenborden und taktilen Elementen erreicht werden. Barrierefreiheit bedeute gerade im ländlichen Raum weit mehr



Freuen sich über den neu gestalteten Dorfplatz: (von links hinten) Anja Multhaupt, Dirk Ihmor, Alexander Frewer, Bürgermeister Hermann Temme, Matthias Hillebrand, Rainer Krelaus, David Flore und Wilhelm Nahen sowie einige Kinder des Ortes.

als ein ebenerdiger Zugang, so Hermann Temme. Es werde dafür gesorgt, dass alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von Alter oder Einschränkungen, sicher und bequem den öffentlichen Nahverkehr nutzen können. Die neue Anordnung der Haltestelle erhöhe zudem die Sicherheit für die Kinder. Im Rahmen der Bau-

arbeiten erfolgte ebenfalls eine grundlegende Sanierung der vorhandenen Löschwasserzisterne und Ausrüstung mit einem Saugrohr, was eine Verbesserung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr und so mehr Sicherheit für das gesamte Dorf bedeutet. Auch ein alter Brunnenschacht konnte freigelegt, aufgemauert und mit

einer Schwengelpumpe versehen werden. Diese historische Wasserquelle ist nun wieder Teil des Schmechtener Ortsbildes.

Für die Umsetzung des Projekts dankte der Bürgermeister allen Beteiligten, insbesondere Landschaftsarchitektin Anja Multhaupt, Bauleiter Dirk Ihmor vom Ingenieurbüro Turk, den ausfüh-

renden Unternehmen, Firma Kessler aus Brakel und Firma Pöhler aus Reelsen, sowie Diplom-Ingenieur Alexander Frewer, der die Maßnahme seitens der Stadt Brakel begleitet hatte. Auch bei dem Bezirksausschussvorsitzenden David Flore, dem Bezirksverwaltungsstellenleiter Matthias Hillebrand und dem Ortsheimatpfleger Rainer Krelaus bedankte sich der erste Bürger der Stadt für die Unterstützung und die innovativen Ideen. Ein besonderer Dank ging ebenfalls an die Dorfgemeinschaft, denn der Platz wurde ebenfalls aus Einnahmen aus dem Jubiläumsfest „1050 Jahre Metbrunnen“ teilfinanziert. Zur Realisierung der Maßnahme konnte die Stadt Brakel darüber hinaus wichtige Fördergelder er-

halten: Für die Neugestaltung des Dorfplatzes wurde ein Fördersatz in Höhe von 65 % bewilligt - und für die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestelle sogar eine Förderung in Höhe von 90 % erreicht. Die Kosten für die gesamte Bau- maßnahme beliefen sich auf rund 175.000 Euro. Der neue Dorfplatz soll künftig ein beliebter Treffpunkt im Ort werden: „Unsere Dörfer sind lebens- und lebenswert. Es ist unser Ziel, ihre Attraktivität und Lebensqualität nachhaltig zu stärken. Ich bin überzeugt, dass in Schmechten damit ein Ort geschaffen wurde, an dem viele schöne Begegnungen und Erinnerungen ihren Platz finden werden“, so der Bürgermeister abschließend.



Der Dorfplatz in Schmechten wurde feierlich eingeweiht.

Stadt ehrt sportliche Leistungen

Sportler/in und Mannschaft des Jahres 2024

Im Rahmen der Sitzung des Rates am 10.07.2025 würdigte die Stadt Brakel die herausragenden Leistungen und den beispielhaften Einsatz ihrer Sporttreibenden: Mit den Ehrungen zur „Sportlerin des Jahres“, zum „Sportler des Jahres“ sowie für die „Mannschaft des Jahres 2024“ setzt die Stadt ein Zeichen für Vorbildlichkeit, Teamgeist und den unermüdlichen Willen, gemeinsam Erfolge zu feiern.

Fairness, Zusammenhalt und Durchhaltevermögen, das sind Werte, die insbesondere in herausfordernden Zeiten Bedeutung gewinnen“, so Bürgermeister Hermann Temme. Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger hätten durch ihre außergewöhnlichen Leistungen, die weit über das rein Sportliche hinausgehen, gepunktet: Sie begeistern, motivieren und stärken unsere Gemeinschaft, so Hermann Temme.

Sportlerin des Jahres 2024

Christa Tschauder aus Brakel erhält in diesem Jahr die Auszeichnung der Sportlerin des Jahres“. Sie ist langjähriges und engagiertes Mitglied der DJK „Adler 1920“ Brakel e.V. In der Abteilung Badminton erreichte sie den 3. Platz bei den Westdeutschen Meisterschaften sowie den 5. Platz bei den European Senior Champion-

ships. Seit über 25 Jahren fungiert sie zudem als Übungsleiterin und nimmt regelmäßig an nationalen und internationalen Turnieren teil. Ihre Nominierung für die Weltmeisterschaften 2025 in Thailand zeugt von dem enormen sportlichen Ehrgeiz.

Sportler des Jahres 2024

Ein weiteres Mitglied der DJK „Adler 1920“ Brakel e.V. wird für seine Erfolge im Tischtennis ausgezeichnet. Mats Rolan aus Brakel darf sich mit seinen 11 Jahren nun Sportler des Jahres 2024 nennen. Mit dem 1. Platz

bei den Bezirksmeisterschaften der Jungen 11 und einem hervorragenden 4. Platz bei der Endrangliste des Deutschen Tischtennisbundes zählt er zu den großen Nachwuchstalenten der Region.

>>>



Ehrung im Rahmen der Sitzung des Rates am 10. Juli 2025: (von links) Anna Brinkmann, Carla Plückebaum, Nele Bayhoff, Romy Spieker, Frieda Walter, Samira Benning, Emma Walter, Christa Tschauder, Mats Roland und Bürgermeister Hermann Temme.

IHR BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Seine Begeisterung für den Sport und sein Engagement im Leistungskader des Westdeutschen Tischtennisverbands unterstreichen sein vielversprechendes Potenzial.

Mannschaft des Jahres 2024

Die 1. Voltgiermannschaft des Reitervereins Nethegau Brakel e.V. erhält in diesem Jahr die Aus-

zeichnung „Mannschaft des Jahres“. Die Gruppe, bestehend aus den sechs Junioren Carla Plückebaum, Nele Bayhoff, Romy Spieker, Frieda Walter, Samira Benning, Emma Walter, ihrem Pferd Saimi und der Trainerin Anna Brinkmann, erzielte unter anderem Top-Platzierungen bei internationalen, regionalen und natio-

nen Meisterschaften: darunter den 3. Platz beim CVI Lier/Belgien, den 1. Platz bei der Landesmeisterschaft Westfalen und weitere Podestplätze bei der Deutschen Meisterschaft sowie den Bezirks- und Kreismeisterschaften in Brakel.

Die Stadt Brakel gratuliert allen Sportlerinnen und Sportlern ganz

herzlich zu ihren Erfolgen. Diese Ehrungen verdeutlichen, wieviel durch Engagement, Zusammenarbeit und Begeisterung erreicht werden kann. Mit Geldpräsenten und Urkunden bedankte sich Bürgermeister Hermann Temme im Namen des gesamten Rates für die herausragenden sportlichen Leistungen im Jahr 2024.

Stadtstrand

Jetzt noch anmelden!

Es sind noch freie Termine für Veranstaltungen zu vergeben. Der „Stadtstrand“ ist in Brakel ein fester Bestandteil des städtischen Veranstaltungskalenders.

Er findet vom 15. August bis zum 28. September 2025 statt. Es gibt noch freie Termine. Alle Brakeler Vereine und Institutionen sind herzlich eingeladen, sich am Programm zu beteiligen und die Aktionsfläche zu nutzen.

Bei Interesse gerne eine Anfrage für einen gewünschten Termin per Mail an stadtstrand@brakel.de senden. Wir freuen uns auf tolle Veranstaltungen!



Der Brakeler Stadtstrand ist wieder vom 15.8. bis zum 28.9. geöffnet.

ENDE IHR BÜRGERMEISTER INFORMIERT



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

M

MITTEILUNGSBLATT
BRAKEL

Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER*INNEN

Xenia Klass / Petra Peiseler

Tim Hendricks

FON

02241 260-112

FAX

02241 260-139

E-MAIL

verkauf@rautenberg.media

8

Mitteilungsblatt Brakel | 5. Jahrgang | Nr. 15 | Dienstag, 22. Juli 2025 | Kw 30 | mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

Traditionelles Ehemaligentreffen am Annentag

Alle Absolventen des Schulzentrums sind eingeladen, um traditionell am Freitag, 1. August, ab 17 Uhr das Wiedersehen zu feiern. Der Förderverein des Petrus-Legge-Gymnasiums Brakel freut sich auf gemeinsame Gespräche mit Ehemaligen aller Schulen des Schulzentrums. Wie gewohnt werden Getränke und Schulführungen angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Ehemaligentreffen 2024. Foto: JoclU



DAS GRÜNE TEAM FÜR DEN KREIS HÖXTER



V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Höxter
Ludger Roters, Westerbachstr. 34, 37671 Höxter

Foto: Sabrinity

“Der Kreis Höxter hat viele Stärken und viele Chancen. Wir GRÜNE wollen sie noch besser nutzen. Wir handeln verantwortungsvoll, ehrlich und mit Blick nach vorn. Wir kümmern uns heute um das, was morgen zählt: Gesundheit, Sicherheit und Zusammenhalt, Wohlstand, Vorsorge und Gerechtigkeit. Für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen und unserer Lebensqualität.”

Martina Denkner, Kandidatin für das Amt der Landrätin (vorne im Bild).

Für den Kreistag kandidieren in Brakel:

- David Flore (1. von links),
- Peter Knobloch und
- Jutta Fritzsche (6. v.l.).

Kreisweit kandidieren von uns insgesamt 15 Frauen und 10 Männer. Auf den ersten Plätzen:

- Platz 1: Martina Denkner (7. v.l.)
- Platz 2: Gerhard Antoni (3. v.l.)
- Platz 3: Anne Rehrmann (2. v.r.)
- Platz 4: Hermann Ludwig (4. v.r.)
- Platz 5: Jutta Fritzsche (6. v.l.)
- Platz 6: Bernd Blome (1. v. r.)
- Platz 7: Kristin Launhardt-Petersen (3. v.r.)

MACHT HEUTE, WAS MORGEN ZÄHLT.



Gehrden feiert imposantes Fest

Königspaar Max Brenneke und Morgane Gehle steht für die traditionsreiche Verbindung zweier Nachbarorte

Gehrden. Durch die Kommunalreform vor 50 Jahren schmerzhaft zerrissen, blicken die Nachbarorte Gehrden und Dringenberg doch auf eine jahrhundertealte Gemeinschaft. Dort der Klosterort und dort das Burgdorf, verbunden durch eine traditionsreiche Geschichte. Mit dem amtierenden Königspaar der Gehrden St. Sebastian Schützenbruderschaft von 1677 lebt die alte Verbindung neu auf. Der Gehrden Schützenkönig Max Brenneke (30) hat mit Morgane Gehle (21) eine Dringenbergerin zur Königin erkoren. Der selbstständige Metallbau-Unternehmer bekleidet in der Schützenbruderschaft das Amt des Jungschützen-Fähnrichs. Seine Freundin ist im Polizeidienst. Beim Festumzug brandete lauter Jubel auf. Unterstützt wurde das Königspaar von Christoph Milleg und Marie Weber als Königsgastpaar und einem riesigen Hofstaat,



Jubel für das Gehrden Königspaar Max Brenneke und Morgane Gehle.

bestehend aus Kurt Brenneke und Lilly Daldrup, Bastian Meyer und Viktoria Böker, Moritz Rochell und Lea Feldmann, Marius Rogge und Johanna Glahn, Lukas Hoemann und Leoni Vogt, Julian Rogge und

Alina Stöver, Ingo Hoemann und Jana Böker, Maurice Mertins und Constanze Geiser, Thimo Weber und Cerise Bolse, Lukas Kreimeyer und Catharina Bach, Peter Brenneke und Clara Pape, Julian Middeke und Anja Hoemann sowie Konstantin Meyer und Theresa Verse. Ein imposanter Festzug aus insgesamt 14 Hofpaaren begleitete die Majestäten beim großen Festumzug. Hunderte Schaulustige spendeten begeistert Applaus. Mit dem Musikverein Gehrden und dem Spielmannszug Dringenberg, dem Fanfarenzug Dringenberg sowie den Dringenberger Burgmusikanten sorgten vier Musikzüge für die musikalische Begleitung. Ein besonderer Höhepunkt waren auch in diesem Jahr wieder die Fahnenschwenkerinnen und Fahnenschwenker der Borgentreicher St. Sebastian Schützenbruderschaft.



Aufmarsch am Ehrenmal.



Die Gehrdeners Sebastiansbruderschaft zieht im Festumzug durch das Klosterdorf.



Die Fahnschwenker aus Borgentreich sind ein besonderer Hingucker im Festumzug.



Der Musikverein Gehrden darf im Festumzug nicht fehlen.

Nicht fluchen, einfach Hilfe rufen.

Für alle

- Fahrräder,
- E-Bikes,
- Pedelecs und
- Fahrradanhänger

Für ADAC Mitglieder kostenlos ☎ 05253 940641





Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de



Rita Riepe Bestattungen

tel 05643 16 50
mobil 0151 46 42 90 05
web riepe-bestattungen.de

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Metzgerei & Hausschlachtung

Andreas Lüke

Angebote vom 22.07.2025 - 02.08.2025

Kotelett gewürzt	je kg	10, ⁹⁰ €
frische grobe Bratwurst	je kg	12, ⁹⁰ €
Bierbeisser	je kg	15, ⁹⁰ €

vom 22.07. bis 12.08. Dienstagnachmittag geschlossen
Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537
Alles aus eigener Herstellung



268. **ANNENTAG**

01. BIS 04. AUGUST 2025



BRAKEL

WWW.ANNENTAG.DE



*Die größte Innenstadt-Kirmes
zwischen Weser und Egge!*

01. bis 04. August

268. **ANNEN**

TAG 2025

BRAKEL

www.annentag.de



268. ANNENTAG BRAKEL

Gemeinsames Grußwort von Bürgermeister Hermann Temme und Pfarrer Monsignore Andreas Kurte zum Annentag 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste des Brakeler Annentages,

wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr am ersten Augustwochenende zu unserem traditionellen Annentag in Brakel willkommen zu heißen. Lassen Sie uns in der Zeit vom 1. bis zum 4. August gemeinsam vier friedliche und fröhliche „Annen-Tage“ feiern, geprägt durch die jahrhundertlange Verbindung von christlicher Tradition und geselligem Beisammensein. Wir erwarten wieder rund 300.000 Besucherinnen und Besucher in unserer Stadt. Der Annentag, wie wir ihn heute kennen, hat seinen Ursprung in der tiefen Verehrung der Heiligen Mutter Anna. Zu ihren Ehren wurde die Annenkapelle errichtet und mit der Inschrift: „Diese Kapelle ist zur Ehre Gottes und aus besonderer Verehrung der heiligen Anna erbaut worden“ versehen.

Die Annennovenen laden im „heiligen Jahr der Hoffnung“ wieder an neun Dienstagabenden vor dem Annentag zum gemeinsamen Gebet ein. Eine Tradition, die bis ins Jahr 1750 zurückreicht. Der kirchliche Teil des Annentages nimmt am Sonntag seinen Höhepunkt. Um 9 Uhr beginnt die Prozession an der Pfarrkirche St. Michael. Von dort aus wird die Heilige Mutter Anna zur Annenkapelle getragen und ab 9:30 Uhr das Festhochamt gefeiert, Festpredigerin wird in diesem Jahr Sr. Veronika Amrhein, Arme Schulschwestern, Neuburg vorm Wald, sein.



Bürgermeister Hermann Temme und Pfarrer Monsignore Andreas Kurte freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen friedvollen Verlauf des 268. Annentages in Brakel

Der Annentag, als größte Innenstadtkirmes zwischen Egge und Weser, verspricht auch in 2025 viele gesellige Stunden, abwechslungsreiche Musikdarbietungen in den Festzelten, beeindruckende Fahrgeschäfte, einen informativen Wirtschaftstag mit Erzbischof Dr.

Udo Markus Bentz, einen verkaufsoffenen Sonntag sowie den traditionellen Viehmarkt und das prächtige Höhenfeuerwerk am Annentag-Montag. Der Annentag vereint die christliche Tradition mit den modernen weltlichen Elementen und bietet für alle Alters-

gruppen etwas Besonderes.

Wir wünschen dem 268. Annentag in Brakel einen erfolgreichen und friedvollen Verlauf und allen Besucherinnen und Besuchern Gottes reichen Segen.

Hermann Temme, Bürgermeister
Andreas Kurte, Pfarrer



Der Annentags PIN wird jährlich neu gestaltet.

100 JAHRE

kuhlert Bauzentrum

MEHR ANGEBOTE

Werten Sie Ihren Garten auf – Stein für Stein

Beton-Pflaster Rekalit Linear 32 x 16 x 8 cm, Mangan-grau

- Oberfläche unbehandelt
- ohne Fuge

ANGEBOT
€ 1,02 / Stück
€ 19,90 je m²

Angebot gültig vom 22.07.2025 bis 30.08.2025. Alle Preise in Euro inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Es handelt sich um Abholpreise ab unserem Lager. Irrtümer und Druckfehler behalten wir uns vor. Alle Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht.

Ihr Partner für

- Türen & Tore
- Fliesen & Sanitär
- Parkett, Laminat, Vinyl
- Rohbau & Innenausbau
- Garten- & Landschaftsbau

Clemens Kuhlert GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 9 • 34434 Borgentreich
Tel.: 05645 78020

Clemens Kuhlert Baustoffe GmbH
Warburger Straße 63 • 33034 Brakel
Tel.: 05272 37380

Clemens Kuhlert GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 • 34414 Warburg
Tel.: 05641 747222 • keine Ausstellung

www.kuehlert.de

Die Vorfreude steigt: Brakel feiert Annentag



Die Vorfreude steigt (von links) Angela Denecke, Jennifer Happe, Gaetano Cardamone, Stefan Friedrich, Salvatore Cardamone, Sebastian Müller, Pfarrer Andreas Kurte, Bürgermeister Hermann Temme, Erwin Leopold, Benedikt Gönnewicht und Alexander Kleinschmidt. Foto: Stadt Brakel

Die Vorfreude steigt, denn in der Zeit von Freitag, 1. August, bis Montag, 4. August, wird in Brakel Annentag gefeiert. Als größte Innenstadtkirmes der Region und

eines der ältesten Volksfeste überhaupt freut sich der Brakeler Annentag in jedem Jahr über bis zu 300.000 Besucher/innen. Eingeläutet wird der Annentag am

Freitag mit dem traditionellen und mittlerweile schon 25. Wirtschaftstag, der um 15:30 Uhr in der Brakeler Stadthalle stattfindet. „In diesem Jahr freuen wir

uns ganz besonders, dass unser Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz als Festredner gewonnen werden konnte“, berichtet Bürgermeister Hermann Temme. Offiziell eröffnet wird der Annentag dann im Anschluss an den Wirtschaftstag um 17 Uhr in „Annekens Tanzgarten“ auf dem Kirchplatz.

Auch Pfarrer Andreas Kurte freut sich sehr über den Besuch des Erzbischofes in Brakel. „Die Annenverehrung hier in Brakel ist wohl die älteste“, berichtet er. Die erste Nachricht über das Fest zu Ehren der heiligen Mutter Anna stamme bereits aus dem Jahr 1498. Bereits seit dem Jahr 1755 werde der Annentag als gemeinsames Fest von Stadt und Kirche in der heutigen Form gefeiert. „Auf diese lange und gemeinsame Tradition sind wir sehr stolz“, so Kurte weiter. Kirche und Stadt ziehen hier immer an einem Strang und über dieses positive Miteinander freue er sich sehr. Der kirchliche Höhepunkt des Annentages ist in jedem Jahr die große Annentags-Prozession mit dem sich anschließenden Festhochamt an der An-



Volle Straßen auf der Annentags-Kirmes. Foto: Theresa Wördehoff

268. ANNENTAG BRAKEL



Die Kirmes bekommt in der Dunkelheit durch die Karussellbeleuchtung einen besonderen Charme.

Foto: Stadt Brakel

nenkapelle. Die Prozession beginnt am Annentagsontag um 9 Uhr an der St.-Michael-Kirche und führt über die Kirmesmeile bis zur Annenkapelle an der Nieheimer Straße, wo dann der festliche Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert wird.

„Der Annentag ist ein großer Publikumsmagnet und weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt, freut sich Bürgermeister Hermann Temme. 1.200 Schau- stellerbewerbungen hätten in diesem Jahr wieder vorgelegen und insgesamt 280 Beschicker/

innen konnte letztendlich der Zuschlag erteilt werden“, berichtet er. Die Auswahl sei wieder bunt gemischt und mit Sicherheit für jeden Geschmack etwas Passendes dabei.

Marktmeister Benedikt Gönnewicht freut sich, gleich fünf Attraktionen und auch Premieren beim diesjährigen Annentag ankündigen zu können. Auf dem Marktplatz vor dem historischen Rathaus wird wieder das 40 Meter hohe Kettenkarussell „Fly Over“ zu finden sein, das einen Rundumblick über die Kirmes-



Genießen Sie den Charme der Gourmet-Meile und testen Sie die besonderen Spezialitäten, wie beispielsweise Spanferkel, Baumstriezel, marinierten Flamlachs, riesige Fleischspieße, spanische Churros, frische Nudeln und vieles mehr. Dazu gibt es Live-Musik, also nicht verpassen und vorbeischaun.

meile bietet. Premiere feiert die Achterbahn „Coco Beach“ auf dem Kirchplatz mit insgesamt 175 Metern Schienenlänge. Auf dem Parkplatz „Alte Waage“ wird erstmalig Intoxx die Gäste in die Lüfte befördern, bis zu 16 Personen finden dabei in einer Gondel Platz um gemeinsam ab-

zuheben. Ebenfalls erstmalig auf dem Brakeler Annentag wird das Fahrgeschäft Rock’n’Roll (Standort: oberer Feuerteich-Parkplatz) Premiere feiern. „Das Hochfahrgeschäft wird mit 23 Meter Höhe alle Adrenalin-Junkies begeistern“, so der Marktmeister. Ein Foto-Point direkt vor dem Fahrge-



Erwin Leopold (links) wird beim Annentag 2026 die Funktion des Marktmeisters übernehmen. Er tritt damit die Nachfolge von Benedikt Gönnewicht an, der bereits seit 2013 für den Annentag zuständig ist und als Fachbereichsleiter Bürgerservice die Aufgaben von Norbert Loermann übernehmen wird. Foto: Stadt Brakel



Annentag in Brakel

Gemeinsame Zeit macht das Leben süßer!

Als größte Finanzpartnerin der Region sind wir auch in diesem Jahr wieder ganz nah dabei.

Wir wünschen allen Besuchern und Ausstellern viel Vergnügen!

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

schäft mit einem 50er-Jahre-Autoscooter Chaise und einer lebensgroßen Marilyn-Monroe-Figur wird dabei die Wartezeit verkürzt. Auch das Laufgeschäft Après Ski Party ist erstmalig zu Gast in Brakel. Der mega Outdoor-Parkour mit Wasserpark sorgt bei heißen Temperaturen für eine angenehme Abkühlung und die XXL-Rutsche für Action pur! Ebenfalls erstmalig dabei ist das Fahrgeschäft Jetlag, das auf dem Parkplatz Feuerreich zu finden ist. Die Fahrgäste erwartet hier ein atemberaubender Flug. Der Marktmeister freut sich besonders, in diesem Jahr wieder das Riesenrad Roue Parisienne auf dem Feuerreich-Parkplatz ankündigen zu können. Europas größtes Riesenrad bietet mit seinen 48 Metern Höhe einen unvergesslichen Blick über den gesamten Annentag. Auch in den beiden Festzelten wird natürlich wieder jede Menge geboten. Neu auf dem Annentag

ist in diesem Jahr „Anneken's Tanzgarten“ am Standort auf dem Kirchplatz. Überdacht mit einem 28 Meter großen Schirm finden hier insgesamt 600 Gäste Platz. Das La Casa Zelt ist traditionell auf dem Sparkassenparkplatz zu finden und bietet auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Musikprogramm im Salitos- und Clubfloor. Der Annentag-Montag beginnt mit dem traditionellen Viehmarkt ab 7:00 Uhr auf dem Parkplatz in der Ostheimer Straße. Um 22:00 Uhr wird dann das Höhenfeuerwerk in den Bredenwiesen stattfinden. „Ob das Feuerwerk traditionell erfolgen kann, ist natürlich immer auch von der Witterung und möglichen Trockenheit abhängig“, bittet Marktmeister Benedikt Gönnewicht um Verständnis. Alle Informationen rund um den 268. Annentag in Brakel sind immer aktuell auf der Anntags-Homepage (www.annentag.de) zu finden.



Der Fly Over - das 40 m hohe Kettenkarussell direkt auf dem Brakeler Marktplatz. Foto: Stadt Brakel



Sicherheit wird wieder „groß“ geschrieben



Damit die Rettungsfahrzeuge auch während des Kirmesbetriebes stets schnell vor Ort sind, wird durch eine Sicherheitsbefahrung vor dem Kirmesbetrieb geprüft, ob alle Wege befahrbar sind. Fotos: Stadt Brakel

Die Sicherheit unserer Besucherinnen und Besucher, der Schaustellerinnen und Schausteller sowie Händlerinnen und Händler auf dem Annentag liegt uns sehr am Herzen. Vor und hinter den Kulissen arbeiten wir ständig daran, um für Ihre größtmögliche Sicherheit zu sorgen. Der Annentag ist eine Traditionskirmes mit einem sehr hohen Sicherheitsstandard, dennoch sind sich alle Beteiligten des Annentages einig, dass es eine 100-prozentige Sicherheit auf keinem Volksfest geben kann. Wie vom Landesinnenministerium gefordert, hat die Stadt Brakel eine „Verbindungsgruppe“ gebildet und einberufen, an der unter anderem Vertreter des Veranstalters, der Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste und Bauaufsicht teilnehmen. Diese Gruppe berät den Veranstalter in allen Sicherheitsfragen; hier wird auch die geforderte Einvernahme aller Beteiligten für das Sicherheitskonzept beraten. Die Zusammenarbeit aller Beteiligten (Feuerwehr, Rettungsdienst, Sanitätsdienst, Ordnungsamt, Sicherheitsdienst, Bauaufsicht und vielen weiteren Akteuren) ist daher eine wichtige Voraussetzung. Deshalb werden verschiedene Vorkehrungen getroffen, um eine

große Sicherheit gewährleisten zu können. Eine Befahrung der Feuerwehr wird jedes Jahr am Annentag-Freitag vor der Eröffnung zur Überprüfung des Kirmesgeländes durchgeführt, um die Durchfahrt der Hilfsfahrzeuge sicherzustellen. Die sogenannten „Rettungswege“ rund um das Kirmesgelände werden auch in diesem Jahr wieder verstärkt kontrolliert. Hierbei wird geschaut, ob dort verbotenerweise behindernd ge-

parkt wird, sodass im Notfall kein Rettungsfahrzeug mehr durchfahren könnte. In so einem Fall wird das Fahrzeug dann kostenpflichtig abgeschleppt. Straßensperrungen, die das Kirmesgelände abgrenzen, wurden in diesem Jahr neu entwickelt. Im Bereich Am Thy/Burgstraße finden Sie wie in den vorherigen Jahren eine Notfallwache mit mobiler Polizeiwache, einer Erste-Hilfe-Station und der Feuerwehr. Diese

Notfallwache ist freitags bis sonntags jeweils von nachmittags bis tief in die Nacht und montags von 12 Uhr bis in die frühen Morgenstunden besetzt. Für einen Schnellangriff hat die Feuerwehr ein Tragkraftspritzenfahrzeug auf dem Kirmesplatz bereitstehen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Erste-Hilfe-Station verfügen über Fahrzeuge, ein Behandlungszelt und bestreifen das gesamte Gelände regelmäßig. Auch die Polizei wird in Zivil auf dem Festgelände vertreten sein, um das Markttreiben unauffällig beobachten zu können. Ebenfalls sollen dieses Jahr auch in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt Brakel Jugendschutzkontrollen durchgeführt werden. Ein Cannabis-Konsum-Verbot auf dem gesamten Kirmesgelände wird auch dieses Jahr wieder ausgesprochen.

Sie finden auf dem gesamten Kirmesgelände verteilt große, grüne Fluchtwegeschilder. Die über den Straßen aufgehängten Schilder weisen in Fluchtwege, über die Sie im Notfall das Gelände schnell und sicher verlassen können.

15 orange Schilder an Straßenlaternen auf dem Kirmesgelände verteilt, dienen als Rettungspunkte zur Orientierung, wenn Sie einen Notruf absetzen. So können die Einsatzkräfte Sie schnellstmöglich finden.

Zu guter Letzt wünschen wir Allen ein schönen, friedlichen Annentag!



Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Brakel führt jährlich die Sicherheitsbefahrung durch.



Bequem zum Annentag per Bus & Bahn



Ansicht Bus www.fahr-mit.de

Anlässlich des Annentages bietet der Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter (nph) wieder zahlrei-

che Bus-Sonderfahrten auf sechs Linien von „fahr mit“ - Mobil im Hochstift an.

Das Fahrplanangebot der Nord-WestBahn GmbH auf der RB 84 „Egge-Bahn“ wurde durch zusätz-

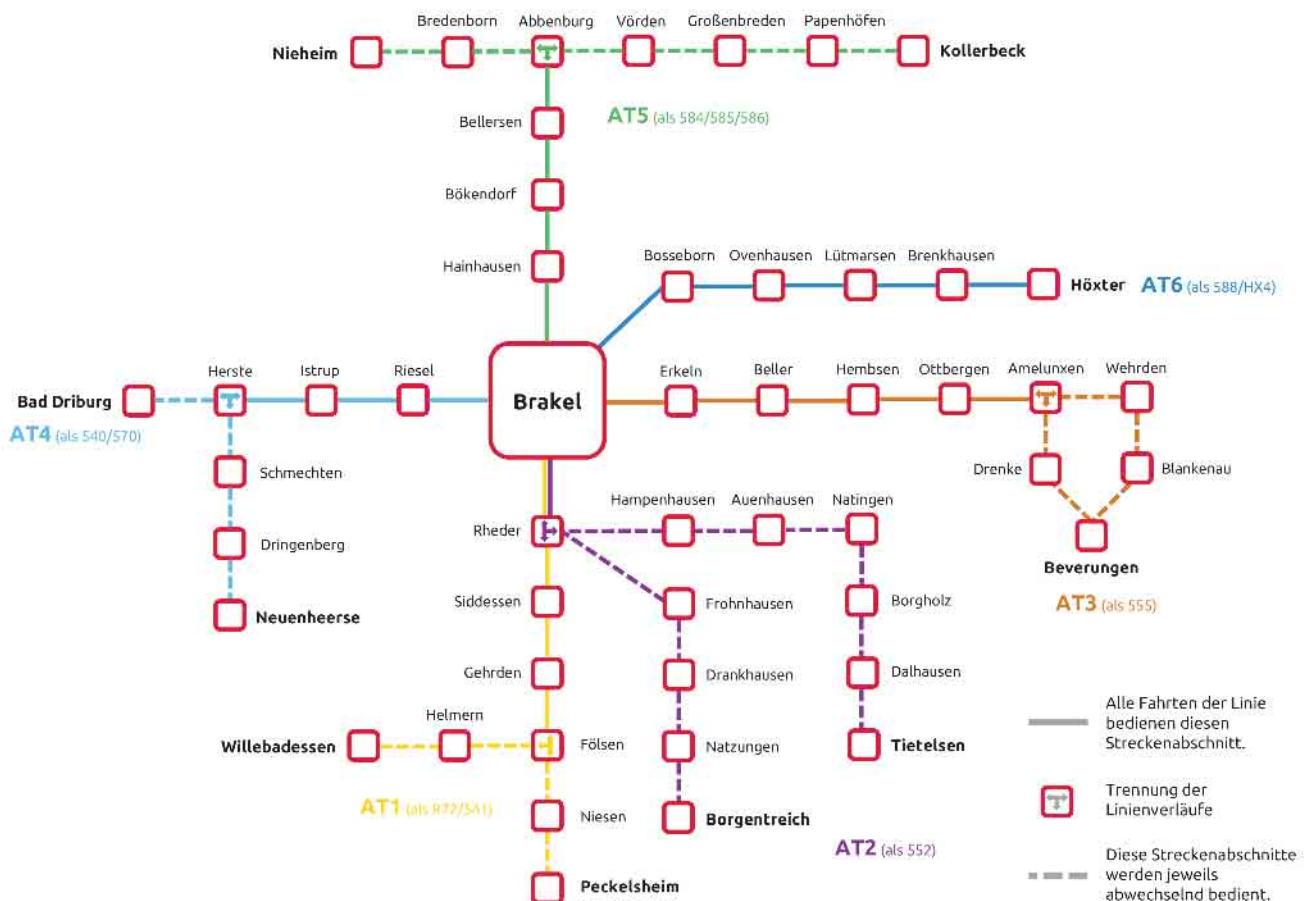
liche Nachtfahrten erweitert. Auch in diesem Jahr wird es wieder das **AnnenTicket** geben, das Besucherinnen und Besucher des Annentages für Hin- und Rückfahrten auf allen Bus- und SPNV-Linien im Kreis Höxter inkl. Sonderverkehren in Anspruch nehmen können. Es ist zum **Preis von 4,50 Euro (pro Fahrt)** in allen Sonderbussen erhältlich und am Bahnhof Brakel sowie in den Bussen vor Fahrtantritt zu erwerben. Tickets des WestfalenTarifs sowie das Deutschlandticket werden in allen Sonderverkehren ebenfalls anerkannt.

Alle Besucherinnen und Besucher können so unbeschwert und ohne Parkplatzsorge den Annentag genießen.

Bitte beachten Sie die Änderungen der Abfahrtspositionen:

Bitte beachten Sie, dass sich die Abfahrtspositionen der Busse teilweise geändert haben. Die Busse fahren an der Haltestelle

Sonderverkehr Annentag 2025



268. ANNENTAG BRAKEL



Nutzen Sie das Angebot von Bus und Bahn, die Sonderfahrten zum Annentag anbieten. Fotos: Stadt Brakel

„Bahnhof“ sowie an der gegenüberliegenden Haltestelle „Schulzentrum“ ab. Das Sicherheitspersonal vor Ort hilft Ihnen bei Bedarf gerne weiter. Weiterhin haben sich die Abfahrtszeiten der Linien geändert. Bitte prüfen Sie vor Fahrtantritt unbedingt die Fahrpläne der sechs Sonderverkehrslinien!

Konkrete Änderungen gibt es hier:

- AT 3 Richtung Ottbergen und Beverungen: Fahrzeitanpassungen sowie geänderte Abfahrtszeiten
- AT 6 Richtung Ovenhausen - Lütmarsen - Höxter: Fahrzeitanpassungen sowie geänderte Abfahrtszeiten

Bitte beachten Sie die Abfahrtspositionen der verschiedenen Buslinien rund um den Bahnhof Brakel. Ihre Abfahrtsposition ist unter dem entsprechenden Fahrplan vermerkt. Die Bus- und Bahnverbindungen sind ebenfalls gebündelt im „Annentags-Flyer“. Die Fahrpläne und weitere Informationen zu Bus & Bahn erhalten Sie auch:

- unter www.fahr-mit.de
- bei der „fahr mit“ mobithek unter der Rufnummer 05251/2930400,
- bei der NordWestBahn GmbH unter <https://www.nordwestbahn.de/>

- bahn.de/ und über das Service-Telefon unter 0541 2002 4321 (Ortstarif, Mobilfunk kann abweichen),
- bei der landesweiten Informations-Hotline „Schlaue Nummer NRW“ unter 0800 3/50 40 30 (kostenlose elektronische Fahrplanauskunft).

Die FAQ rund um das Annenticket finden Sie hier:



Hier finden Sie die FAQ zum Annenticket.

Grundstücke zu verkaufen

Ab sofort bebaubar

Treffen Sie uns auf dem ANNENTAG | Stand: Höhe „Am Thy 25“
Hier stellen wir Ihnen, Ihre persönlichen und vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten für LÜTKERLINDE vor

WOIDE Immobilien GmbH

- provisionsfreier Kauf direkt vom Eigentümer
- keine Bauträgerbindung
- 180 EUR pro m²
- direkt verfügbar
- vollständig erschlossen mit gültigem Bebauungsplan
- Grundstücksgrößen flexibel nach individuellen Wünschen

Neubaubereich Lütkerlinde 33034 Brakel

Grundstücke ab 72.000 €

Kontaktieren Sie unseren Vertriebspartner vor Ort:

E-Mail: info@wo-i.de
Tel.: 05273 38 90 777
Webseite: wo-i.de

baucon

Projektmanagement GmbH Köln

Herr Christian Theile
Telefon: 0221 33 66 10

Mail: info@baucon-koeln.com
www.lutkerlinde.de



Wirtschaftstag am Freitag

Auch zum Beginn des 268. Annentages wird wieder der Wirtschaftstag in Brakel stattfinden. Bereits zum 25. Mal bietet die Veranstaltergemeinschaft eine Plattform, um brandaktuelle Wirtschaftsthemen zu behandeln. Der 25. Wirtschaftstag findet am Freitag, 1. August, um 15:30 Uhr in der Stadthalle Brakel statt. „Zukunftsfähig wirtschaften - zwischen Tradition, Verantwortung & Wandel“ - zu diesem Thema wird Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz als Gastredner Stellung beziehen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit Anzahl und Namen der teilnehmenden Personen direkt auf der Seite der Xregion.de zum Wirtschaftstag 2025 an: Wirtschaftstag Kreis Höxter - Kreis Höxter (xregion.de)

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz Dr. Udo Markus Bentz wurde am 3. März 1967 in Rülzheim geboren und empfing 1995 die Priesterweihe in Mainz. Nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann und einem Theologiestudium in Mainz und Innsbruck promovierte er 2007 an der Universität Freiburg mit einer Arbeit über die Theologie Karl Rahners. Von 2007 bis 2017 leitete er als Regens das Mainzer Priesterseminar und war Vorsitzender der Deutschen Regentenkonferenz. 2015 ernannte ihn Papst Franziskus zum Weihbischof von Mainz; 2017 folgte die Ernennung zum Generalvikar. Am 9. Dezember 2023 wurde Bentz von Papst Franziskus zum Erzbischof von Paderborn ernannt, sein Amt trat er am 10. März 2024 an.

Die Veranstaltergemeinschaft freut sich sehr über die Zusage des Erzbischofes.



Der Wirtschaftstag findet am Annentag-Freitag in der Stadthalle Brakel statt.

Die Veranstaltergemeinschaft freut sich sehr über die Zusage des Erzbischofes.

Die Veranstaltergemeinschaft freut sich sehr über die Zusage des Erzbischofes.

Prozession am Sonntag

Die früheste Erwähnung des Festes zu Ehren der heiligen Mutter Anna in Brakel geht auf das Jahr 1498 zurück. Nach 1755 wurden die bisherigen vier Jahrmärkte der Stadt aufgehoben und gemeinsam auf den Annentag gelegt. Aus dieser Zusammenlegung entstand der heutige Annentag als bedeutendes Fest, das Stadt und Kirche gemeinsam feiern. Aus kirchlicher Perspektive bildet jedes Jahr die große Annenprozession mit dem anschließenden Festhochamt an der Annenkapelle den Höhepunkt. Die Prozession startet traditionell am Sonntag des Annentags um 9 Uhr an der St.-Michael-Kirche, führt über die Kirmesmeile und endet an der Annenkapelle an der Nieheimer Straße. Dort wird um 9:30 Uhr das Festhochamt unter freiem Himmel gefeiert.

In diesem Jahr wird Schwester Veronika Amrhein von den Armen Schulschwestern als Festpredigerin erwartet. Sie lebt mittlerweile in Neunburg vorm Wald und nimmt den weiten Weg auf sich, um an dem Gottesdienst mitzuwirken. Zuvor leitete Schwester Veronika 13 Jahre lang den Kindergarten der Brede in Brakel, bevor sie 2017 als letzte Schulschwester das Erzieherenteam verließ, um die Leitung des Mutterhauses in München zu übernehmen.



Die Annenprozession startet in der Pfarrkirche, führt über das Kirmesgelände und endet mit einem Festhochamt an der Brakeler Annenkapelle. Fotos: Stadt Brakel

Bereits seit über 500 Jahren pilgern Gläubige aus nah und fern nach Brakel, um in der Wallfahrtskapelle die Mutter Anna zu verehren. „Es ist schön zu sehen, wie viele Gläubige auch in diesem Jahr wieder an den Annen novenen teilnehmen“, äußert Pfarrleiter Monsignore Andreas Kurte. In den neun Wochen vor dem Annenfest treffen sich bei den sogenannten Annen novenen Woche für Woche mehrere hundert Gläubige an der Kapelle zu einem Bittgottesdienst.



Das Festhochamt an der Annenkapelle

Annentag-Montag - Viehmarkt und Feuerwerk

Der Annentag-Montag beginnt mit dem traditionellen Viehmarkt ab 7 Uhr auf dem Parkplatz in der Ostheimer Straße (Combi). Hier wird das sogenannte „Kleinvieh“, wie beispielsweise Hühner, Enten, Gänse und Kaninchen, verkauft. Aber auch Haushaltswaren, wie Pfannen, Fensterwischer, Bambus-Kristall-Tücher, Gewürze, Damen- und Herrenbekleidung, Lederwaren und vieles mehr werden auf dem Markt angeboten. Wer einfach nur gesellig sein möchte, kann an der langen Biertheke und an zwei Imbissständen die Atmosphäre genießen. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall, um das bunte Markttreiben zu beobachten. Um 22 Uhr wird dann das Prachthöhenfeuerwerk in den Bredenwiesen ausgerichtet. „Ob das Feu-



Der traditionelle Vieh- und Krammarkt am Montag auf dem Combi-Parkplatz. Foto: Stadt Brakel

erwerk traditionell erfolgen kann, ist natürlich immer auch von der Witterung und möglichen Trockenheit abhängig“, bittet Marktmeister Benedikt Gönnewicht um Verständnis.

Vielseitiges Programm an vier Tagen

Annentag-Freitag

ab 16 Uhr

Beginn des Kirmesbetriebes in der gesamten Innenstadt
Annekens Tanzgarten
Ausklang des Wirtschaftstages mit der Stadtkapelle Brakel

ab 17 Uhr

Eröffnung des Annentages durch Bürgermeister Hermann Temme und Pfarrer Monsignore Andreas Kurte

ab 18 Uhr

Anschließend musikalische Eröffnung

ab 19 Uhr

Die Alpenbanditen - Hüttengaudi & Partystimmung

ab 19:45 Uhr

Showeinlage einer kleinen Abordnung des Ensembles des Schlosstheater Fürstenberg

ab 21 Uhr

Die Alpenbanditen - Hüttengaudi & Partystimmung
MANIAC - Premium Rock, Support DJ Noah

ab 20 Uhr

La Casa Zelt
Salitosfloor: Eine Band namens Wanda & DJ Alex B.
Clubfloor: DJ Sventastic

ab 12 Uhr

tern, Neuburg vorm Wald
Beginn des Kirmesbetriebes in der gesamten Innenstadt

ab 13 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
Annekens Tanzgarten

ab 15 Uhr

Großer Familiennachmittag mit Isa Glücklich Extra: Hochwertige Tombola mit vielen tollen Preisen für die ganze Familie

ab 16 Uhr

Warmup mit DJ Noah

ab 18 Uhr

Großer Schlagerabend Support DJ Noah, mit Sabrina Berger, Norman Langen, Tim Toupet und die Dorfrockers
La Casa Zelt

ab 20 Uhr

Salitosfloor: Mallorca Warm-Up Party mit Malin Brown supported by DJ Sventastic
Clubfloor: Chill Out Area

Annentag-Samstag

ab 14 Uhr

Beginn des Kirmesbetriebes in der gesamten Innenstadt
Annekens Tanzgarten

ab 14:15 Uhr

Bennys Danceschool - Große Tanzshow: Kids, Teens, Adults

ab 15:30 Uhr

Sebastian Hegener

ab 18 Uhr

NEXT ONE - Rock, Pop und das Beste von heute - Live

ab 22 Uhr

DJ BREEZE - Die Club Sounds der 90er & 2000er
La Casa Zelt
Ehemaligentreffen der Schulen der Brede

ab 16 Uhr

Salitosfloor: YMO, DJ Alex B.

ab 20 Uhr

Clubfloor: CLUB NIGHT VOL. II mit Dirty Decks

ab 7 Uhr

Traditioneller Kram- und Viehmarkt (Parkplatz Ostheimer Straße - Combi)

ab 10 Uhr

Beginn des Kirmesbetriebes in der gesamten Innenstadt
Annekens Tanzgarten

ab 12 Uhr

Frühschoppen mit Schlagerparty

ab 13:30 Uhr

Olaf Henning

ab 15 Uhr

Stargast Mike Leon Grosch

ab 16 Uhr

DJ D-Trex

ab 18 Uhr

ENJOY - Die Partyband - Große Abschlussparty, Support DJ D-Trex
La Casa Zelt

ab 18 Uhr

Salitosfloor: Super Mallorca Party mit DJ Robin und Fabio Gandolfo - der singende Pizzabäcker, supported by DJ Sventastic
Clubfloor: Chill Out Area

ab 22 Uhr

Prachthöhenfeuerwerk in den Bredenwiesen

Annentag-Sonntag

9 Uhr

Prozession von der Pfarrkirche zur Annenkapelle - Festhochamt mit Sr. Veronika Amrhein, Arme Schulschwes-



Das Programm der Festwirte

Im neuen Annekens Tanzgarten auf dem Kirchplatz und im altbewährten La-Casa-Zelt hinter der Sparkasse ist jeden Tag ein umfangreiches Programm bis 2:15 Uhr geplant. Im La-Casa-Zelt heizen auf zwei Floors (Salitos- und Clubfloor) viele DJs und Bands die Stimmung so richtig ein. Beginnend am Freitag ab 20 Uhr tritt auf dem Salitosfloor eine Band namens Wanda in Zusammenarbeit mit DJ Alex B. auf, während auf dem Clubfloor die CLUB NIGHT VOL. I mit DJ Sventastic startet. Am Samstag geht es dann mit dem altbewährten Ehemaligentreffen der Schulen der Brede um 16 Uhr los und ab 20 Uhr treten YMO in Zusammenarbeit mit DJ Alex B. auf dem Saltiosfloor auf. Nebenbei geht es weiter mit der CLUB NIGHT VOL. II mit Dirty Decks. Am Sonntag ist ab 20 Uhr eine Chill Out Area auf dem Clubfloor geplant, während auf dem Salitosfloor eine Mallorca Warm-Up Party mit Malin Brown unterstützt durch DJ Sventastic auf den nächsten Abend vorbereitet. Am letzten Abend be-



Der Annen-Euro ist seit Montag, 7. Juli, erhältlich. Sichern Sie sich die Annentagswährung und einen Rabatt in Höhe von 10 Prozent.
Foto: Stadt Brakel



Gaetano Cardamone, Angela Denecke und Salvatore Cardamone vom La Casa Zelt haben auch in diesem Jahr ein tolles Programm zu bieten.

ginnt ab 18 Uhr auf dem Clubfloor erneut die Chill Out Area und auf dem Salitosfloor wird zum Abschied des Annentags die Super Mallorca Party mit DJ Robin und Fabio Gandolfo - der singende Pizabäcker, unterstützt durch DJ Sventastic, gefeiert. Eine Neuheit auf dem 268. Annentag spielt sich dieses Mal vor der Kirche ab. Dort stand bis jetzt immer das Annenzelt. Der Geschäftsführer von OWL Booking Stefan Friedrich hat sich für die Ausschreibung nach dem Aus des Annenzelt beworben und hat die Zusage. Sein neues Konzept ist ein großer, offener Schirm mit 24 Metern Durchmesser, ein sogenannter Tanzgarten. Drumherum

wird es Imbiss-Buden, Getränkestände und eine große Open-Air-Bühne geben, die für gute Unterhaltung auf dem Annentag 2025 sorgen werden. Der erste Tag startet im Tanzgarten um 17 Uhr mit dem Ausklang des Wirtschaftstages, der Eröffnung des Annentages durch den Bürgermeister Hermann Temme und den Pfarrer Monsignore Andreas Kurte und einer anschließenden musikalischen Eröffnung. Weiter geht es dann um 18 Uhr mit den Alpenbanditen - Hütten-gaudi & Partystimmung (ebenfalls um 19:45 Uhr auftreten) und um 19 Uhr mit einer Showeinlage einer kleinen Abordnung des Ensembles des Schlosstheaters Fürs-

tenberg. Ab 21 Uhr übernimmt die bekannte Band MANIAC mit Premium Rock, unterstützt durch DJ Noah, die Bühne. Am Samstag startet der Tanzgarten um 14:15 Uhr mit Benny's Danceschool - eine große Tanzshow für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Anschließend tritt Sebastian Hegen-er mit Acoustic Covermusic auf. Ab 18 Uhr kommt NEXT ONE - eine Band, die Rock, Pop und spielt das Beste von heute live. Zum Ende spielt dann DJ Breeze ab 22 Uhr die Club Sounds der 90er & 2000er. Am Sonntag ist dann ab 15 Uhr der große Familiennachmittag mit Isa Glücklich geplant, als High-light gibt es eine hochwertige Tom-



Bunte Lichter und tanzende Menschen feiern im La Casa Zelt.

Partystimmung im La Casa Zelt auf zwei Floors. Fotos: Stadt Brakel

268. ANNENTAG BRAKEL



Anneken's Tanzgarten ist die neue Location auf dem Brakeler Kirchplatz. Jennifer Happe und Stefan Friedrich (OWL-Booking) stellen ihr vielseitiges Programm vor.

bola mit vielen tollen Preisen für die ganze Familie. Danach übernimmt ab 16 Uhr DJ Noah. Er startet mit einem Warm-Up, das ab 18 Uhr in einem großen Schlagerabend, unterstützt durch DJ Noah mit Sabine Berger, Norman Langen, Tim Toupet und die Dorfrockers, übergeht. Der letzte Tag beginnt um 12 Uhr mit einem Früh-

shoppen und einer Schlagerparty. Ab 13:30 Uhr übernimmt dann Olaf Henning. Um 15 Uhr tritt der Star-gast Mike Leon Grosch auf und wird ab 16 Uhr von DJ D-Trex abgelöst. Ab 18 Uhr leitet dann ENJOY - die Partyband mit einer großen Abschlussparty supported durch DJ D-Trex den Abend ein letztes Mal ein.



Der Tanzgarten bekommt im Dunkeln durch die Party Beleuchtung einen besonderen Charme.

Auch in diesem Jahr hat der Annentag wieder seinen eigenen Euro. Die spezielle „Kirmes-Währung“ gibt es in drei Größen (Einer-, Fünfer- und Zehner-Annen-Euro in verschiedenen Farben), die den entsprechenden Gegenwert von ein, fünf oder zehn Euro haben. Die Chips können während der vier Veranstal-

tungstage an allen Imbiss- und Getränkeständen des Annentages eingelöst werden. Die alten, grünen Annen-Euros werden allerdings mittlerweile nicht mehr angenommen. Das komplette Programm für den 268. Annentag in Brakel gibt es auf der Annentags-Homepage (www.annentag.de).

Besuchen Sie unseren Merchandise-Shop während des Annentages

Die Stadt Brakel möchte Ihnen auch in diesem Jahr wieder Merchandise-Artikel während des Annentages anbieten. Besuchen Sie unbedingt unseren Shop in der Ausstellungshalle der „Alte Waage“, Am Markt 6, hier erhalten Sie neben dem neuen Annentag-Pin, den Annentags Festivalbändchen und dem Annentagssekt vie-

le schöne Merchandise-Artikel. **Annentags-Pin 2025 und Bummelkarten** Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Anstecker zum Annentag geben. Das Motiv des Annentags-Pin 2025 ist in diesem Jahr der 40 Meter Kettenflieger „Fly Over“, der auf dem Marktplatz vor dem Rathaus stehen wird. Der „Annen-

tags-Pin 2025“ kann in der Tourist-Info der Stadt Brakel und ebenfalls bei der Firma Tensi (Ostheimer Straße 9) erworben werden (der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben). Während des Annentages kann der Pin ebenfalls im Merchandise-Shop der Stadt Brakel **zum Preis von 3 Euro** erworben werden. Pins aus den vergangenen Jahren werden zum Preis von 2 Euro ebenfalls im Shop angeboten. Auch die beliebten Bummelkarten sind ab sofort im Bürgerbüro der Stadt Brakel und während des Annentages im Merchandise-Shop erhältlich. Welche Angebote die Bummelkarten in diesem Jahr zu bieten haben, finden Sie auf www.annentag.de
Öffnungszeiten während des Annentages
Der Merchandise-Shop der Stadt Brakel hat während des Annentages wie folgt für Sie geöffnet:
• Freitag, 1. August: 16:00-20:00 Uhr



Der Annentag hat seinen eigenen Sekt

- Samstag, 2. August: 14:00-20:00 Uhr
 - Sonntag, 3. August: 12:00-20:00 Uhr
 - Montag, 4. August: 10:00-14:00 Uhr
- Schauen Sie vorbei, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Brakel freuen sich auf Ihren Besuch.



Besuchen Sie uns im Merchandise-Shop der Stadt Brakel.



Werbering: „Brakeler Prozent-Wochen“ Sommeredition 2025

Ab Montag, 14. Juli, starten in der Innenstadt wieder die beliebten „Brakeler Prozent-Wochen.“ Die teilnehmenden Geschäfte sind mit einheitlichen Logo-Aufklebern in den Schaufenstern gekennzeichnet und bieten erneut attraktive Preisnachlässe an.

„Annentag ist ein großes Highlight. Wir freuen uns auch in diesem Jahr schon im Vorfeld des Annentages eine attraktive Aktion anzubieten.“ so Rainer Schäfers vom Werbering. „Acht teilnehmende Geschäfte, die sich mit tollen Angeboten bei der mittlerweile bekannten Aktion präsentieren, zeigen den starken Einzelhandel vor Ort“, freut sich Werberinggeschäftsführer Alexander Kleinschmidt.

Während der Rabattaktion erwarten die Kundinnen und Kunden tolle Highlights, beispielsweise auch stark reduzierte Einzel- und Saisonartikel. Tensi Wohnen und Schenken bietet zu der Aktion neben vielen Dekoartikeln auch Produkte aus der Storefactory an. Beim Modehaus Schulz und bei Mode Sünkler sind alle Artikel der Sommerware reduziert. Beim Schuhfachgeschäft Schäfers sind alle Sommerschuhe für Herren,



Der Werbering weist auf die bevorstehende Aktion hin: (von links) Rainer Schäfers, Alexander Kleinschmidt, Ursula Cordes, Verena Tensi, Sandra Kremeier, Henrik Schünemann, Simone Schulz-Meyer und Markus Härmens. Foto: Stadt Brakel

Damen und Kinder während der Aktion reduziert. Schuhhaus Cordes hat Sneaker, Sandalen, Pumps und Pantoletten radikal reduziert. Bei Blumenstudio Wecker sind Töpfe, Topfpflanzen und dekorative Einzelstücke im Angebot. Die Rabattaktion „Brakeler Prozent-Wochen“ läuft noch bis nach Annentag, so der Werbering.

Nach dem Einkaufsbummel empfangen die gastronomischen Betriebe Sie gerne noch im historischen Stadtkern.

„Brakeler Prozent-Wochen“-Sommeredition 2025 - teilnehmende Geschäfte:

- Schuhhaus Cordes
- Modehaus Schulz
- Blumenstudio Wecker

- Schuhfachgeschäft Schäfers
- Herrenhaus Fischer
- Klara Fischer Stil & Mode
- Tensi Wohnen und Schenken
- Mode Sünkler

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf den Social-Media-Kanälen der teilnehmenden Geschäfte und des Werbering Brakel e. V.

Junge Mode – Damen Mode

Modehaus Schulz

Wir führen die Größen von 34 bis 54

Inh. SIMONE SCHULZ - MEIER
Am Thy 7 · 33034 Brakel · Tel.: 05272/3 50 75

Alle SOMMERWARE REDUZIERT!

20% 30% 40% 50%

GERRY WEBER

REDUZIERT

ANNENTAG Schnäppchen Zelt

10€ 20€ 30€

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr + 14.30-18 Uhr · Sa.: 9.30-13 Uhr

Modehaus Schulz lässt den Sommer aufleben

Brakel. Es kommen noch viele schöne Tage. Das Modehaus Schulz hat jetzt dazu die richtigen Schnäppchen.

„Zum Annentag haben wir noch einmal eine große Auswahl unserer schönen Sommerware kräftig reduziert“, sagt Betreiberin Simone Schulz. Nach Buttergelb und Sirenenrot haben die Designer ein schmeichelndes Türkis zur neuen Trendfarbe auserkoren. Auf zwei Etagen präsentiert das Modehaus Schulz an seinem Standort Am Thy 7 in Brakel ein breit gefächertes Angebot aktueller Damenmode. „Wir haben eine be-

sonders große Auswahl an Sondergrößen“, betont Simone Schulz.

Das Modehaus Schulz führt unter anderem die Marken Gerry Weber, Taifun, Mac, Opus, Yest, Toni, Samoon, Via Appia und Leitfeuer.



Modehausbetreiberin Simone Schulz hat die sommerliche Wohlfühlmode.

268. ANNENTAG BRAKEL

Schicke Schnäppchen zum Annentag

Brakel. Das Brakeler Schuhhaus Cordes hat traditionell eine große Auswahl zu bieten.

„Wir führen zahlreiche Qualitäts-

marken Marken wie Caprice, Gabor, Tamaris, Skechers und Bugatti“, listet Inhaberin Ursula Cordes auf, die den 1929 gegründeten

Betrieb führt. Über die aktuelle Schuhmode hinaus führt das Schuhhaus Cordes unter anderem als Accessoires auch die Taschen der Schuhhersteller Rieker und Gabor. Gerade jetzt zum Annentag hat das Schuhhaus mächtig reduziert. „Einzelpaare sind bis

zu 80 Prozent heruntergesetzt“, sagt Inhaberin Cordes. Bei Cordes gibt es nicht nur schicke Schuhe zum Wohlfühlen, es ist mit seinem traditionsreichen Ambiente und auch ein Geschäft mit einer besonderen Wohlfühl-Atmosphäre.



Bei Mitarbeiterin Ludmilla Penner und Inhaberin Ursula Cordes sind Kundinnen und Kunden in guten Händen.

! Räumung !

des Sommerlagers

Aktuelle Ware zum

1/2 Preis

Inhaber U. Cordes

Hanekamp 13 • Brakel • Telefon 0 52 72 / 54 90

Animal-Look zum Zuschnappen

Brakel. Klassische Mode, komfortabel zu tragen, mit der Frauen immer gut angezogen sind, das ist die Philosophie des Modehauses Sünkler am Hanekamp 9 in Brakel. „Das ist in diesem Jahr eine Kollektion, die wirklich Spaß macht“, sagt Inhaberin Monika Sünkler. Zebra-Streifen und Leopard-Prints gibt es jetzt zum Annentag zum Zuschnappen mit tollen Rabatten. Ein einzelnes Stück mit Zebra-Print kann ein Basic-Outfit aufpeppen.

Ein Statement-Piece mit Leopard-Optik macht aus einfachen Basis-Kleidungsstücken einen fesslichen Hingucker.

2015 hat Einzelhändlerin Monika Sünkler ihren Betrieb gegründet. Vom anfänglichen Geheimtipp hat sich das Damenmodegeschäft

schnell zu einer wichtigen Säule im Brakeler Einzelhandelsangebot entwickelt. Das Modehaus Sünkler führt die Marken LeComte, Milano, More & More, sowie Seidensticker, S.Oliver und Zerres.



Mitarbeiterin Sandra Kremeier präsentiert tolle Angebote bei Mode Sünkler.

Alles für den Start ins neue Schuljahr

Brakel. Die Buchhandlung Schröder ist immer ein guter Tipp. Für den Start ins neue Schuljahr, aber auch für Geschenke oder die eigene Leselektüre für die Ferienzeiten. „Anlässlich des Annentags gibt es 20 Prozent Rabatt auf Dakine-Schulrucksäcke“, sagt Inhaberin Barbara Potente. Seit über 40 Jahren ist die inhabergeführte Buch- und Schreibwarenhandlung Schröder Teil der Brakeler Kaufmannschaft. In gemütlicher Atmosphäre gibt es auf 100 Quadratmetern Verkaufsfläche ein ausgesuchtes Sortiment an aktu-

eller Literatur für Kinder und Erwachsene. Außerdem gibt es eine große Auswahl an Schreibwaren, Schulsachen, Bürobedarf und Geschenkartikeln. Die passende Glückwunschkarte für fast jeden Anlass ist ebenfalls vorrätig.



Barbara Potente betreibt mit Herz und Leidenschaft die Buchhandlung Schröder in Brakel.

Mode Sünkler

SALE SALE SALE

Hanekamp 9 | 33034 Brakel | Tel. 0 52 72/606 98 22 | www.mode-suenkeler.de
 Mode in Kleidungsgröße 34-48 | Mo.-Fr. 9:30 - 18:00 Uhr | Sa. 9:30 - 13:00 Uhr

Bei uns erhalten Sie Schulbücher und Schulbedarf in großer Auswahl.

www.buch-schroeder-brakel.de
Viel Spaß beim Annentag!

Buchhandlung Schröder
 Schreibwaren – Bürobedarf
 Hanekamp 16 • 33034 Brakel
 Tel. 0 52 72 / 99 23
 Fax 0 52 72 / 35 62 06
buchhandlung.schroeder@t-online.de
www.buch-schroeder-brakel.de

ANKÜNDIGUNG VON BAUGRUNDUNTERSUCHUNGEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER STADT BRAKEL RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eins dieser zentralen Netzausbauprojekte, um Deutschland bis 2045 klimaneutral mit Strom zu versorgen. Er besteht aus den folgenden vier Vorhaben, die von der Bundesnetzagentur im aktuellen Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 bestätigt wurden. Durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPIG) sind die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und der vordringliche Bedarf des Rhein-Main-Links gesetzlich festgelegt.

- Vorhaben Nr. 82 BBPIG (DC34)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt
- Vorhaben Nr. 82a BBPIG (DC35)
Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Hofheim am Taunus
- Vorhaben Nr. 82b BBPIG (NOR-x-4)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Kriftel
- Vorhaben Nr. 82c BBPIG (NOR-x-8)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt/Biblis/Groß-Rohrheim/Gernsheim/Biebesheim am Rhein

Da zwischen allen Vorhaben eine räumliche Nähe besteht, plant Amprion, sie gebündelt als Rhein-Main-Link umzusetzen. Dieser wird zukünftig bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Strom von Niedersachsen nach Hessen transportieren. Maßgeblich für den Verlauf des Rhein-Main-Links ist ein sogenannter Präferenzraum, der von der Bundesnetzagentur erstmalig für Erdkabel-Gleichstromvorhaben ermittelt wurde.

Für die Trassenplanung und Erstellung der Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren müssen durch Amprion Vorarbeiten ausgeführt werden. Diese Vorarbeiten sind gemäß § 44 Abs. 1 EnWG durchführbar, um eine Planungsgrundlage zu schaffen. Dazu zählen Baugrunduntersuchungen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse zu erlangen.

GEOTECHNISCHE VORARBEITEN

Auspflöckung: Alle Untersuchungspunkte, das heißt Ansatzpunkte der Bohrungen und Sondierungen, werden im Vorfeld der Arbeiten eingemessen und mittels farblich gekennzeichnete Holzpflöcke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt.

Kleinbohrungen: Ziel der Kleinbohrungen ist es, mittels Bodenproben Informationen über die Bodenbeschaffenheit zu sammeln. Bestimmt werden soll unter anderem die Schichtdicke, die Schichtzusammensetzung, die Lagerungsdichte und der Eindringwiderstand. Unter Kleinbohrungen werden daher mehrere Aufschlussverfahren, wie zum Beispiel Rammsondierungen oder Rammkernsondierungen, zusammengefasst. Wir führen sie in der Regel mit kleinen Bohrräupen, im Ausnahmefall auch mit handgeführten Schlaggeräten (Pürckhauer) durch. Die entnommene Bodenprobe hat einen Durchmesser von bis zu neun Zentimetern und ist fünf bis sieben Meter tief. Die Geräte und die Aufstellflächen (circa drei mal drei Meter) wählen wir so, dass wir Einwirkungen auf den Boden und mögliche Flurschäden so gering wie möglich halten. Kleinbohrungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer*innen und Nutzungsberechtigten jedoch rechtzeitig vorab. Nach Abschluss der Bohrung werden wir das Bohrloch fachgerecht verschließen.

Zuwegung zu Kleinbohrungen: Die Zuwegungen zu den Bohrpunkten planen wir so, dass wir überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder gegebenenfalls auch private Wege nutzen. Einige Punkte werden wir nicht direkt über feste Wege anfahren können, sodass wir in diesen Fällen auch Acker- und Grünflächen nutzen müssen.

Kernbohrungen: Um den Baugrund in einer größeren Tiefe zu untersuchen, beispielsweise um die Bauweise für die Querung von Infrastrukturen festzulegen, wenden wir Kernbohrungen an. Bei Kernbohrungen müssen die Flächen im Vorfeld auf Kampfmittelverdacht untersucht werden. Die Kampfmittelerkundung bei einer Kernbohrung führen wir in der Regel mit einer an einem Minibagger befestigten Bohrschnecke aus. Wenn sichergestellt ist, dass keine Kampfmittel vorhanden sind, beginnen wir unter Freigabe der zuständigen Behörden mit der eigentlichen Kernbohrung. Wir bohren dabei mit einem Durchmesser von circa 14 Zentimetern. Wir erreichen in der Regel Tiefen von etwa 20 Metern; in Einzelfällen können auch Tiefen von etwa 40 Metern erforderlich werden. Für die Kernbohrungen wird die Fläche mit einem auf Ketten geführten Bohrgerät oder Lkw befahren. Wenn wir die Bohrung abgeschlossen haben, verfüllen wir das Bohrloch mit einem geeigneten Material, sodass Sackungen an der Oberfläche oder Veränderungen der hydrogeologischen Eigenschaften ausgeschlossen werden können. Kernbohrungen dauern auf Grund ihrer Tiefe drei bis vier Tage, danach stehen Ihnen

die Flächen wieder frei zur Verfügung. Sollten wir Ihre Flächen beispielsweise witterungsbedingt länger oder erneut beanspruchen müssen, werden wir Sie vorab rechtzeitig informieren.

Zuwegung zu Kernbohrungen: Wie bei der Kleinbohrung nutzen wir, soweit möglich, vorhandene Wege, um zu der erforderlichen Arbeitsfläche zu gelangen, die wir dann mit den beschriebenen Geräten in Anspruch nehmen. Für die Kernbohrungen benötigen wir eine Arbeitsfläche von etwa zehn mal zehn Metern. An den Kernbohrpunkten werden wir zum Teil ergänzende Ramm- oder Drucksondierungen (siehe unten) vornehmen, die jedoch keine zusätzliche Arbeitsfläche benötigen.

Grundwassermessstellen: Um die Hydrogeologie der Flächen zu untersuchen und zu prüfen, ob später während der Baumaßnahme Grundwasserhaltungsmaßnahmen erforderlich sind, werden wir einzelne Kernbohrungen zu Grundwassermessstellen ausbauen. Kleinbohrungen werden wir im Einzelfall zu Rammfiltermessstellen ausbauen. Hierzu bringen wir in die Bohrlöcher Filterrohre und Filterkies ein. Den Kopf der Messstelle legen wir in der Regel über Flur an und machen diesen durch eine entsprechende Markierung in der Umgebung erkenntlich. Egal ob Grundwasser- oder Rammfiltermessstelle - die Lage werden wir so wählen, dass eine Bewirtschaftung der jeweiligen Fläche weiterhin ohne oder nur mit geringer Einschränkung möglich ist. Die Daten der Grundwassermessstellen werden wir in regelmäßigen Abständen auslesen. Daher müssen sie während der gesamten Baumaßnahme fußläufig zugänglich bleiben.

Drucksondierung (CPT): Um eine Drucksondierung (CPT) vorzunehmen, drücken wir eine kegelförmige Spitze mit einer definierten Geschwindigkeit in den Boden. Die Spitze hat dabei eine Fläche von etwa 15 Quadratcentimetern. Auch bei der CPT haben wir das Ziel, Rückschlüsse auf die Baugrundverhältnisse zu ziehen. Eine Sonde misst dafür den Spitzendruck und die Mantelreibung, die bei der Drucksondierung entstehen. Wir sondieren in einer Tiefe von 20 bis maximal 40 Metern. Um den nötigen Einspressdruck erzeugen zu können, sind die CPT-Geräte auf einem Lkw oder auf einem Raupenfahrzeug montiert. Die CPT nimmt höchstens so viel Fläche in Anspruch wie eine Kernbohrung. Drucksondierungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine längere oder erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir Sie rechtzeitig vorab. Wenn wir die Sondierung abgeschlossen haben, werden wir das entstandene Loch wieder fachgerecht verschließen.

Schürfe: In Einzelfällen werden wir zur bodenkundlichen Kartierung mit einem Minibagger Schürfe mit einer Tiefe von etwa eineinhalb bis zwei Metern anlegen. Nachdem die einzelnen Bodenschichten erfasst sind, werden wir die Schürfe wieder fachgerecht entsprechend der ursprünglichen Horizontierung verfüllen. Diese Maßnahme dauert in der Regel einen Tag. Sollte eine längere oder erneute Beanspruchung, zum Beispiel witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir Sie rechtzeitig vorab.

Kampfmittelerkundung: Vor Durchführung der zuvor genannten Maßnahmen erkunden wir den Untersuchungspunkt auf Kampfmittel. So stellen wir sicher, dass Kampfmittel keine Gefahr für die Erkundungsarbeiten darstellen. Die Kampfmittelerkundung erfolgt durch den staatlichen Kampfmittelbeseitigungsdienst Westfalen-Lippe und dessen Vertragsunternehmen und wird in den überwiegenden Fällen mittels Handgeräten von der Oberfläche aus durchgeführt. In Einzelfällen können weitere Maßnahmen, wie Schneckenbohrungen (siehe oben), erforderlich werden. Im Falle eines Kampfmittelfundes führen der staatliche Kampfmittelbeseitigungsdienst Westfalen-Lippe und dessen Vertragsunternehmen im Anschluss die erforderlichen Bergungsarbeiten durch. Hierzu kann gegebenenfalls der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein. Diese Arbeiten werden wir einige Tage vor den eigentlichen Erkundungsmaßnahmen durchführen. In der Regel werden wir die Arbeiten - abhängig von den Witterungsbedingungen - innerhalb weniger Tage abschließen.

Zudem führen wir im konkreten Verdachtsfall weitere Kampfmitteluntersuchungen durch. Bei einem oberflächennahen Kampfmittelverdacht werden die Flächen entweder mit einer Drohne überflogen, zu Fuß mit Handgerät betreten oder mit einem geländegängigen Fahrzeug befahren. Bei der Befliegung finden Starts und Landungen der Drohnen nach Möglichkeit auf öffentlichen Wegen statt. Bei tieferen Einwirkungen von Kampfmitteln werden auf den Flächen Bohrungen ausgeführt, um diese mittels einer in das Bohrloch geführten Sonde auf verdächtige Objekte im Umfeld zu überprüfen. Hierzu ist der Einsatz von Fahrzeugen, wie zum Beispiel umgerüsteten Baggern, erforderlich. Sofern der Kampfmittelverdacht durch die Kampfmittelsondierung nicht ausgeräumt werden konnte, wird ein behördlich zu genehmigendes Räumkonzept erstellt, auf dessen Grundlage ein Bodeneingriff zur Identifizierung der detektierten Störkörper erfolgt. Die dafür erforderlichen Bergungsarbeiten werden durch den staatlichen Kampfmittelbeseitigungsdienst Westfalen-Lippe und dessen Vertragsunternehmen durchgeführt. Hierzu kann gegebenenfalls der Einsatz von Fahrzeugen, wie zum Beispiel Baggern erforderlich sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass zwischen der Durchführung von Sondierungen und der nachfolgenden Räumung keine Bearbeitung der betroffenen Flächen (z.B. durch landwirtschaftliche Bewirtschaftung) erfolgen sollte. Derartige Eingriffe können die Ergebnisse der Sondierungen unbrauchbar machen und unter Umständen dazu führen, dass die Sondierungen wiederholt werden müssen. Es wird daher darum gebeten, jegliche Bearbeitung der betroffenen Flächen in diesem Zeitraum möglichst zu unterlassen.

Geophysikalische Untersuchungen: Geophysikalische Untersuchungen dienen der Erkundung des Untergrundes mittels messtechnisch-physikalischer Methoden von der Oberfläche aus. Hierbei werden zum Beispiel Bodenschichten, Hohlräume und Auflockerungen untersucht, indem der elektrische Widerstand des Bodens gemessen wird. Dabei werden je nach Methode Schall- oder elektrische Signale in den Boden gesendet und die zurückkehrenden Signale mithilfe von Sensoren und Kabelsystemen erfasst, um Rückschlüsse auf die Beschaffenheit des Untergrunds zu ziehen.

ARCHÄOLOGISCHE VORUNTERSUCHUNGEN

Archäologische Voruntersuchungen spielen für uns eine entscheidende Rolle, um sicherzustellen, dass unser Bauvorhaben oder auch bereits die vorbereitenden Erkundungsmaßnahmen, wie zuvor benannt, keine archäologisch bedeutenden Funde oder Befunde gefährden und diese vollumfänglich berücksichtigt werden können. Zu den Voruntersuchungen gehören die sog. nichtinvasiven, archäologischen Prospektionen, welche, ohne in den Boden eingreifen zu müssen, Informationen liefern, die für die Einschätzung der archäologischen Situation an Ort und Stelle hilfreich sind. Neben den nichtinvasiven Methoden können auch invasive Techniken zum Einsatz kommen, wenn nicht-invasive Methoden aus verschiedenen Gründen nicht den erwünschten Erfolg versprechen.

Begehungen: Bei der Feld- oder Geländebegehung werden Bereiche vermuteter Bodendenkmäler oberirdisch untersucht, um Hinweise auf potenzielle unterirdische Strukturen zu entdecken. Durch visuelle Inspektionen von Geländeformationen, Vegetation, Bodenmerkmalen und Artefakten können Archäologen mögliche Standorte von verborgenen Fundstellen identifizieren. Durch das Auflesen und Kartieren von Artefakten auf der gepflügten, geegigten und gut abgereinigten Ackeroberfläche können potenzielle Bodendenkmäler bestätigt und bereits grob datiert werden. Auch können zum Teil Aussagen über die Ausdehnung der Fundstelle und mögliche Verlagerungsprozesse getroffen werden. Zum Einsatz kommen können ggf. Handgeräte, wie zum Beispiel Metalldetektoren.

Magnetometrie oder Geomagnetik: Die Magnetometerprospektion nutzt Magnetfeldmessungen, um unterirdische

eisenhaltige Strukturen, wie Mauerreste oder Gräben, zu lokalisieren, ohne den Boden zu durchgraben und stellt damit ein besonders wertvolles Hilfsmittel zur Erkundung archäologisch relevanter Strukturen im Boden dar. Hier kann ein Handwagen, welcher von einer Person oder einem Quad gezogen wird, zum Einsatz kommen.

Georadar (Ground Penetrating Radar - GPR): Ein Georadar sendet elektromagnetische Impulse in den Boden und misst die reflektierten Signale. Diese Methode kann verwendet werden, um Schichtungen im Boden, Gräber, Mauerreste und andere Strukturen zu identifizieren. Das Georadar ermöglicht eine schnelle Erfassung großer Flächen, ist jedoch auf die Beschaffenheit des Bodens und die Tiefe der Strukturen beschränkt. Die Messung wird mittels Handwagen vorgenommen, welcher von einer Person oder einem Quad gezogen wird.

Sondagen oder Suchschnitte: Bei der Anlage von Sondagen oder Suchschnitten wird mit Hilfe eines Baggers der Oberboden abgetragen und seitlich gelagert. Erst im Anschluss kann der anstehende Boden auf archäologische Substanz untersucht werden. Die Anlage von Sondagen oder Suchschnitten dient in erster Linie der Feststellung der Befundarten und -dichte, aber auch des genauen Bodenaufbaus. Sie dienen nicht dem Zweck, Bodendenkmale vollständig zu erfassen oder auszugraben. Die Länge und Breite der Sondagen oder des Suchschnittes ist von Art und Zeitstellung des Platzes abhängig und ist, wie die Untersuchung der angetroffenen Befunde, mit dem zuständigen Landesamt abgestimmt.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die geotechnischen und archäologischen Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen Gegebenheiten (Topographie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig ist.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

AUGUST 2025 BIS NOVEMBER 2025

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese von einem Bodenkundler begleitet.

Für die Durchführung der vorgenannten Untersuchungen kann es punktuell erforderlich sein, Rückschnitte von Bewuchs vorzunehmen. Rückschnittarbeiten werden von uns stets nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang durchgeführt. Zum Erreichen der Untersuchungspunkte (in der Regel durch Erkundungsstrupps und Raupenfahrzeuge) werden Zuwegungen zu diesen notwendig. Es werden hierzu überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder gegebenenfalls auch private Wege genutzt, die möglicherweise temporär ertüchtigt werden müssen. Die Anfahrt erfolgt entsprechend der Bodenbeschaffenheit.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany GmbH, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigt. Rechtzeitig vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer*innen und ggf. Nutzungsberechtigte über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer 06251 8263288 im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00–18.00 Uhr

zur Verfügung.

Seite 4/5

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

DIE FOLGENDEN FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT BRAKEL SIND VON DEN VORARBEITEN BETROFFEN

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Liste der in Anspruch zu nehmenden Flurstücke finden Sie nachfolgend und auf unserer Projektwebsite:



[rhein-main-link.de/Mediathek/Bekanntmachungen/BGU\(Aug-Nov25\)/](https://rhein-main-link.de/Mediathek/Bekanntmachungen/BGU(Aug-Nov25)/)

GEMARKUNG AUENHAUSEN

- Flur 1:** 10, 11, 12, 16, 18, 19, 20, 21, 22, 24, 25, 29, 34, 36, 37, 40, 41, 42, 44, 45, 48, 49, 52, 54, 55, 58, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 72, 74, 75
- Flur 2:** 1, 2, 3, 78, 96
- Flur 3:** 3, 53, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 71, 77, 78, 79, 95, 102, 110, 111, 112, 120, 133
- Flur 4:** 1, 2, 3, 5, 6, 8, 10, 12, 13, 14, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 36, 37, 38, 39, 41, 42, 45, 47, 48, 49, 50, 51, 53, 54, 55

GEMARKUNG BELLER

- Flur 1:** 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 22, 23, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 40, 43, 44
- Flur 2:** 1, 2, 7, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 25
- Flur 3:** 2, 3, 4
- Flur 4:** 11, 12, 13, 16, 23, 25, 30, 31, 32, 80, 82, 84, 85, 86, 90, 99, 130, 131, 134, 135, 150
- Flur 5:** 18, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 34

GEMARKUNG BÖKENDORF

- Flur 2:** 39
- Flur 3:** 6, 16
- Flur 4:** 13
- Flur 5:** 60, 66, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 83, 84, 85, 86/1, 86/2, 86/3, 86/4, 87, 88, 89, 91, 92/1, 92/2, 93/1, 93/2, 94, 95, 96, 97, 104, 105/1, 105/2, 105/3, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 114, 116, 134, 135, 141, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 161, 163
- Flur 10:** 206, 262, 376, 425, 431
- Flur 11:** 61, 76, 77, 78, 79, 105, 148
- Flur 12:** 25, 26, 31, 35, 36/1, 36/2, 37, 40, 41/1, 41/3, 45, 46, 111, 115, 134, 135, 136, 137

- Flur 13:** 1, 2/1, 2/2, 2/3, 3, 12, 13, 14, 15, 16, 17/1, 17/2, 18, 19, 20, 21/1, 21/2, 21/4, 22, 23, 24, 27/2, 31, 34, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43/1, 46, 47, 53, 61, 63/1, 63/3, 63/4, 63/8, 63/9, 63/10, 63/11, 63/12, 63/13, 63/14, 63/15, 63/16, 63/17, 64, 66, 68, 69, 70, 71, 73, 74, 75, 99, 104, 106, 107, 109
- Flur 14:** 1, 2, 3, 4, 5, 7, 11, 18, 22, 23, 24, 25, 28, 34, 35, 41, 44, 46, 50, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 68, 71, 76, 77
- Flur 15:** 24, 29, 33, 34, 37, 38, 40

- GEMARKUNG BRAKEL**
- Flur 37:** 2, 3, 60
- Flur 38:** 69
- Flur 42:** 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 23, 25, 29, 30
- Flur 43:** 61, 63

- GEMARKUNG ERKELN**
- Flur 5:** 124, 125, 126, 127, 128, 129, 137, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 236, 249, 252, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269
- Flur 6:** 37
- Flur 7:** 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 44, 48, 49, 50, 52, 53, 54, 55, 56, 60, 61, 62, 63, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 88, 89, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 101, 103, 104, 108, 109, 110, 126, 129, 130, 214, 216, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 231, 235, 237, 238, 239, 242
- Flur 8:** 17, 24
- Flur 9:** 46, 47, 48, 49, 50, 51, 53, 60, 62, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 78, 79, 80, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 89, 91, 112, 114, 115, 117, 119, 120, 121, 123, 133, 134, 135, 143, 144, 145, 146, 147, 176, 177, 179, 185, 186, 195, 196, 198, 200, 204
- Flur 10:** 101, 102, 103, 104, 105

- GEMARKUNG FROHNHAUSEN**
- Flur 2:** 105, 106
- Flur 3:** 362
- Flur 4:** 20, 36, 37, 38, 40, 42, 43, 45, 46, 54, 62, 68, 69, 71, 76, 84, 85, 98, 99, 100, 101, 102, 104, 114, 115, 119, 172, 179, 180, 193, 194, 206, 217, 219, 220, 221, 222, 224, 225, 227, 228, 234, 235

- GEMARKUNG HAMPENHAUSEN**
- Flur 1:** 55, 56, 57, 58, 59, 60, 65, 76, 77
- Flur 2:** 62, 63, 64, 68, 74, 107, 109, 110
- GEMARKUNG HEMBSSEN**
- Flur 2:** 14, 19
- Flur 3:** 5, 6, 7, 8, 9
- Flur 4:** 1, 3, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 25, 26
- Flur 6:** 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 19, 21, 22, 23, 50, 71, 72, 73, 76, 79, 84, 85, 88, 91, 92, 95, 116, 117, 121, 122, 125, 126, 127, 128
- Flur 7:** 3, 4, 5, 8, 10, 30, 31, 32, 33, 56, 79, 80, 84, 85, 86, 89, 92, 96, 97
- Flur 13:** 15, 16, 17, 18, 111, 116



Neuer Ärztlicher Direktor für die KHWE

Chefarzt Prof. Dr. Mark Obermann übernimmt die Leitung zum 1. Juli

Höxter. Personelle Veränderungen in der ärztlichen Leitung der KHWE: Prof. Dr. Mark Obermann übernimmt vom 1. Juli an die Position des Ärztlichen Direktors für alle vier Krankenhausstandorte der KHWE. Er folgt damit auf Prof. Dr. Rolf Haaker, der, wie bereits berichtet, nach mehr als zwei Jahrzehnten als Chefarzt in den Ruhestand tritt.

„Wir danken Herrn Prof. Dr. Haaker herzlich für seinen jahrzehntelangen Einsatz, seine fachliche Kompetenz und sein unermüdetes Engagement für das Wohl unserer Patienten und Mitarbeiter. Er hat die Klinik für Orthopädie und das St. Vincenz Hospital in Brakel über viele Jahre maßgeblich geprägt“, sagt KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes.

Ausbau der Neurologie und Geriatrie in Höxter

Mit Prof. Dr. Mark Obermann übernimmt ein bekanntes Gesicht die ärztliche Gesamtverantwortung. Der 49-jährige Facharzt für Neurologie mit den Zusatzbezeichnungen Intensivmedizin, Schmerztherapie und Geriatrie leitet seit 2021 die Klinik für Neurologie am St. Ansgar Krankenhaus in Höxter und ist seit Anfang 2022 Ärztlicher Leiter im Standortgremium. Unter seiner Leitung wurde die Neurologie in Höxter ausgebaut, die Bettenzahl erhöht und die neurologische Frührehabilitation gestärkt. Die Klinik ist als zertifizierte Stroke Unit auf die Versorgung von Schlaganfallpatienten spezialisiert und bietet

seit 2024 zudem eine Parkinson-komplextherapie an.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Versorgung älterer Menschen. Seit dem vergangenen Jahr leitet Prof. Dr. Obermann die neue Akutgeriatrie am St. Ansgar Krankenhaus, die als zweite geriatrische Station im Verbund die wohnortnahe Versorgung von älteren, mehrfach erkrankten Patienten im Kreis Höxter sichert. „Mit der geriatrischen Versorgung tragen wir aktiv dazu bei, älteren Menschen nach einem Schlaganfall, einer Operation oder einem Sturz wieder ein selbstständiges Leben zu ermöglichen“, erklärt Prof. Dr. Obermann.

Medizinische Versorgung weiterentwickeln

Nach seinem Medizinstudium in Köln und der Facharztausbildung an der Uniklinik Essen war Prof. Dr. Obermann als Oberarzt in Essen tätig, bevor er 2015 als Chefarzt an die Asklepios Kliniken in Seesen wechselte. Seit 2021 ist er Teil der KHWE und hat seitdem den Ausbau der neurologischen Versorgung in der Region vorangetrieben. „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe als Ärztlicher Direktor und darauf, die erfolgreiche Arbeit von Herrn Prof. Dr. Haaker fortzuführen“, sagt Prof. Dr. Obermann. „Gemeinsam mit allen Kollegen möchten wir die medizinische Versorgung in der Region auf hohem Niveau weiterentwickeln und ausbauen – zum Wohle unserer Patienten.“

KHWE-Geschäftsführer Christian



KHWE-Geschäftsführer Christian Jostes (links) mit dem neuen Ärztlichen Direktor der KHWE, Prof. Dr. Mark Obermann

Jostes ergänzt: „Mit Herrn Prof. Dr. Obermann haben wir einen erfahrenen Mediziner für das Amt des Ärztlichen Direktors gewonnen, der die Abläufe innerhalb unseres Verbundes bestens kennt

und die interdisziplinäre Zusammenarbeit in unseren Krankenhäusern mit großem Engagement fördert. Wir wünschen ihm für die neue, verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg und Gottes Segen.“




Lassen Sie sich beraten, das Team von Scholand Hörakustik freut sich auf Ihren Besuch

www.scholand-hoerakustik.de

- Hörgeräteberatung und -anpassung
- kostenloser Hörtest
- Hörgerätereinigung und Reparatur
- Kinderanpassung
- mobiler Hausbesuchsservice
- Tinnitusanalyse
- individueller Gehörschutz
- kostenloses Probetragen
- kostenloses Hörtraining
- persönliche Hörprofilierung

4x in Ihrer Nähe

Höxter
Corbistraße 23
05271 / 966 054 0

Brakel
Am Thy 19
05272 / 394 040 0

Großeneder
Hauptstraße 39
05644 / 947 95 38

Warburg
Paderborner Tor 104
05641 / 748 87 40

100 Jahre DJK Adler Brakel

Eine Jubiläumsfeier voller Sport, Gemeinschaft und Wertschätzung

Mit einem abwechslungsreichen Programm feierte die DJK Adler Brakel e. V. jetzt ihren 100. Geburtstag. Ein stolzes Jubiläum, das mit Sport, Spiel und Gemeinschaft die Geschichte des Vereins lebendig machte.

Nachmittags kamen besonders Familien auf ihre Kosten: Ein Riesen-4-Gewinnt, Popcorn, Tombola und ein Kinderlauf über 1.000 Meter sorgten für Spaß bei Groß und Klein. Ein Highlight war der 62 Meter lange Actionparcours „Gladiator“, den viele Teams mutig meisterten. Im DJK-Café warteten hausgemachte Torten, der Grillstand sorgte für Stärkung.

Am Abend staunten die rund 150 Gäste über die festlich geschmückte Sporthalle: Ein Himmel aus Kreppbändern in den Vereinsfarben verlieh der Halle ein ganz neues Gesicht. Auch ehemalige Vorsitzende wie Helmut Schrader, Franz-Josef Babik, Gert Güthoff, Meinolf Knoop und Hansi Borchert feierten mit.

Die Festreden betonten die Bedeutung des Vereins für die Stadt Brakel. Bürgermeister Hermann Temme, selbst DJK-Mitglied, überreichte eine Urkunde mit den Worten: „Sport ist sozusagen ein Spiegel der Seele des Menschen; was ich im Sport bin, bin ich wirklich selbst!“ Werner Dürdoth, stellvertretender Landrat, lobte den Einsatz der Ehrenamtlichen. Thomas Kemper vom Dachverband reiste extra aus Dortmund an und betonte die Rolle des Sports für Wer-



K. Oeynhausen (1. Vors. DJK, Bildmitte) im Kreis der Ehrengäste - (v. l.) Kleinschmidt, Stuhldreyer, Dürdoth, Kemper, Temme. Foto: J. Schwerdtfeger

te und Gemeinschaft. Rainer Stuhldreyer vom Kreissportbund hob hervor, wie wichtig Schutzkonzepte sind - die DJK gehört hier zu den Vorreitern im Kreis Höxter.

Der 1. Vorsitzende Karsten Oeynhausen blickte in seiner Rede auf die Vereinsgeschichte zurück, würdigte Erfolge in Tischtennis, Badminton und Leichtathletik und den beliebten Mittsommerball, der seit acht Jahren fest zum Kulturprogramm Brakels gehört. Sein

Dank galt dem Organisationsteam um Michael und Kerstin Schwerdtfeger, Matthias Mogge, Walburga Neu und Birgit Rauchmann.

Emotionaler Höhepunkt: Oeynhausen selbst wurde im Rahmen der Aktion „Sportehrenamt überrascht“ für seinen Einsatz geehrt

- eine gelungene Überraschung seines Teams, die ihn nahezu sprachlos machte.

So zeigte die DJK Adler Brakel, dass Sport, Gemeinschaft und Ehrenamt auch nach 100 Jahren nichts von ihrer Bedeutung verloren haben.



Gladiator von oben - 62 Meter Herausforderung pur! Foto: Friederike Rauchmann



Mats Roland (DJK-Tischtennisabteilung) beweist seine sportlichen Ambitionen im Actionparcours. Foto: Friederike Rauchmann

Schönstes Klassik-Open-Air der Region

Zum fünften Mal reißt das Landluftkonzert an Schloss Rheder das Publikum zu Begeisterungstürmen hin

Rheder. Die Nordwestdeutsche Philharmonie kann es einfach. Es ist ein schmaler Grad zwischen populärer Trivialität und klassischer Leichtigkeit. Die Herforder Philharmoniker beherrschen diesen Spagat bravourös. Das hat das ostwestfälische Vorzeigiorchester jetzt zum fünften Mal beim Landluftkonzert auf Schloss Rheder unter Beweis gestellt.

Die Holländer haben ihr Sommer-Open-Air mit André Rieu auf dem Vrijthof in Maastricht. Damit durchaus mithalten kann das Landluftkonzert in Rheder. Schon am Nachmittag tummeln sich Hunderte Besucher in den weitläufigen Parkanlagen des Barockschlosses. Dann geht es los. Über 500 Zuhörer lauschen auf dem Schlosshof der Filmmusik zu dem Westernklassiker „Die glorreichen Sieben“ komponiert von Elmar Bernstein. Dirigiert wurde die NWD an diesem Abend von dem litauischen Dirigenten Vilmantas Kaliunas (50). In der Musikszene genießt der Litauer einen sehr guten Ruf.

Seit 2015 leitet er die Proben des Schleswig-Holstein Musikfestival Orchesters und arbeitete zusammen mit renommierten Dirigenten wie Vladimir Jurowski, Christoph Eschenbach und Manfred Honeck.

Seit Februar 2018 ist Vilmantas Kaliunas Dirigent des Sinfonieorchesters Kaunas in Litauen. Als Solistin brillierte die portugiesische Koloratur-Sopranistin Leonor



Der Kulturring mit dem Vorsitzenden Bernhard Fischer, Stellvertreterin Britta Mulhaupt (l.) und Diana Fischer unterstützen die Organisation vor Ort.

Amaral. Zunächst hauchte sie ein zartes „Moon River“ ins Mikrofon, nur um später stimmungsgewaltig und freudestrahlend „Mambo No. 5“ zu intonieren. Für jeden Auftritt trägt die gebürtige Portugiesin ein anderes Outfit und bringt Farbe auf die Bühne. Dirigent Vilmantas Kaliunas schwingt an diesem Abend nicht nur den Taktstock: Er leitet die Musiker durch den Abend, nimmt auch das Publikum mit.

Das 500-köpfige Publikum feierte das Konzert mit stehenden Ovationen und begeistertem Applaus.

Längst hat sich das Landluftkonzert zu einem gesellschaftlichen Ereignis etabliert, das man sich nicht entgehen lassen will. „Wir dürfen uns glücklich schätzen, so ein Konzertereignis im Kreis Höxter präsentieren zu können“, sagte Landrat Michael Stickeln. Charmant moderiert wurde das Konzert erneut von der in Rheder beheimateten Event-Moderatorin Julia Ures.

Nach dem guten Erfolg in diesem Jahr soll es auch 2026 wieder ein

NWD-Landluftkonzert in Rheder geben. Vor unterstützt wird das Konzert insbesondere vom Brakeler Kulturring. „Wir veranstalten ja schon seit langen Jahren das Brakeler Neujahrskonzert mit der NWD und wir bringen uns auch weiterhin gern in den Vorverkauf und die Organisation vor Ort ein und freuen uns auch schon jetzt auf das nächste Landluftkonzert hier im Schlosshof von Schloss Rheder“, sagt der Kulturring-Vorsitzende Bernhard Fischer.



Das Landluftkonzert auf Schloss Rheder ist auch ein gesellschaftliches Ereignis.



Dirigent Vilmantas Kaliunas und die NWD begrüßen das Publikum in Rheder zum Landluftkonzert.

Strahlende Regenten in Brakel

Dem Königspaar des Bürgerschützenvereins, Tonni Menne und Vivien Henke, fliegen auf dem Marktplatz in Brakel die Herzen zu



Ein charmanter Hofstaat begleitet das Brakeler Königspaar.

Die Stechschritt-Bastion bröckelt. Der Brakeler Bürgerschützenverein von 1567 gilt im Kreis Höxter als das Schützenbataillon, das die Kunst des Stechschritts immer besonders hoch gehalten hat. Doch seit auch hier mit Königin gefeiert wird, scheint es damit nicht mehr so richtig klappen zu wollen. Bringt der Liebreiz der Königin die Schützen so dermaßen aus dem Takt oder liegt es an einer allgemeinen Nachlässigkeit beim Exerzieren, die hunderte Schaulustigen auf dem Marktplatz in Brakel hatten auf jeden Fall ihren Spaß an dem Holpergestolper.

Vielleicht müssen sich die Brakeler Schützen den Spielmannszug aus Riesel zum Vorbild nehmen. Der hatte mit der richtigen Mischung aus Takt und Sportlichkeit einen vorbildlichen Paradeschritt hingelegt. Beim Brakeler Bürgerschützenverein ist es eigentlich Tradition, dass die vorbeimarschierenden Formationen bei der Parade auf dem Marktplatz auf Höhe des Königs in den Stechschritt gehen. Das resultiert noch aus der Zeit, als das Brakeler Schützenfest noch ohne Königin gefeiert wurde. Seit drei Jahren gibt es aber auch hier als Hingucker eine Schützenkönigin und einen richtigen Hofstaat. Die standen auch im Mittelpunkt des diesjährigen Fests.

Einmal die Zwölf, zweimal die Elf und einmal die Zehn: Mit 33 Ringen hat sich der Berufskraftfahrer und 1. Unteroffizier des 3. Zuges, Toni Menne (26), beim Königsschießen am letzten Schützenfesttag im zurückliegenden Jahr die Königskrone gesichert. Zu seiner Königin hatte er seine Lebensgefährtin Vivien Henke (28) erkoren, die als Sozialarbeiterin tätig ist.



Seit der Brakeler Bürgerschützenverein mit Königin feiert, scheint der Stechschritt immer holpriger zu werden.

Mit Applaus und Jubelrufen wurde das Königspaar mit seinem Hofstaat begrüßt. Die Königin trug ein lachsfarbenes Festkleid mit langer Schleppe und feinen Stickereien. Begleitet wurde das strahlende Königspaar von einem sympathischen Hofstaat bestehend aus den vier Paaren Miriam Hachmeier und Roman Albrecht, Vanessa Ollerdis und Dennis

Stark, Lara Rellin und Jan Ritzenhoff sowie Julia Sander, Philip Leifeld.

Sage und Schreibe fünf Musikformationen begleiteten den imposanten Brakeler Festumzug. Vertreten waren dort der Blasmusikverein aus Bökendorf und die Brakeler Stadtkapelle sowie die drei Spielmannszüge aus Brakel, Istrup und Riesel.



Dechant Hans-Dieter Mönnikes mit dem Brakeler Königspaar Vivien Henke und Toni Menne.

Auch der nächste König in Brakel ist U30

Felix Rox und Chantal Sturm sind das neue Königspaar im Verein der Brakeler Bürgerschützen

Brakel. Die Generation Z gibt im Traditionsverein der Brakeler Bürgerschützen den Ton an. Auch das neue Königspaar ist U30. Beim Königsschießen am Sonntag hat sich der Offizier des vierten Zuges, Bankkaufmann Felix Rox (24), durchgesetzt und das Amt des Schützenkönigs des Brakeler Bürgerschützenvereins von 1567 errungen. Zu seiner Königin erkor er seine Freundin Chantal Sturm (26), die als Sozialarbeiterin tätig ist. Gemeinsam werden sie im kommenden Jahr den Festumzug anführen und im Mittelpunkt des Schützenfests stehen. Es war ein spannendes Königsschießen, bei dem es am Ende zum Stechen zwischen Felix Rox und Nils Böhner kam. Mit seiner Freundin Sina Steinhage war Nils Böhner in diesem Jahr bereits im Hofstaat vertreten. Das hat ihm Lust auf mehr gemacht. Diesmal fand er jedoch in Felix Rox seinen Meister. Der hatte ein umwerfendes Trefferbild von 35 Ringen hingelegt: zweimal die Zwölf und einmal die Elf. Nur noch dreimal die Zwölf wäre besser. Doch das gelang auch Nils Böhner nicht. Somit war es Felix Rox, der vor der Stadthalle stolz seine Treffer- tafel präsentieren konnte. „Jetzt beginnt eine wunderbare Zeit der Vorfreude für uns“, sagte der neue König. Die Königsfreude ein Stück weit genießen konnte bereits das neue Jungkönigspaar Kilian Sturm (20)



Felix Rox, Offizier im vierten Zug, und Chantal Sturm sind das neue Königspaar im Verein der Brakeler Bürgerschützen.

und Merle Roland (18). Der Jungkönig war bereits am Samstag nach der Parade ausgesprochen worden, weshalb sie bereits an der Sonntagsparade im Zug mitmarschiert sind. Im nächsten Jahr dürfen der Brauer und die Abiturientin bei der großen Samstagsparade das neue Königspaar im Zug begleiten. Als Kinderkönig war Dominik Butsch (11) ermittelt worden. Zu seiner Königin hatte er Merle Stork (10) erwählt. Ihre Begleiter sind Zwillingsschwester Nora Stork und Maksim Tkachenko.



Kilian Sturm und Merle Roland sind das erste Jungschützen-Königspaar der Neuzeit im Brakeler Bürgerschützenverein.

Familien ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2025 im Bunn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polsterer
ab 17,23*

HALLO Mami
Wir freuen uns sehr über die
Geburt unserer Zwillinge
Felix & Alena
18.03.2025
11:35 Uhr
2.772 g
46 cm

DANKSAGUNG
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
Sprechen wir unseren Dank aus
den Namen aller Angehörigen
Gabi Musterfeld (Gabi, Muster)
Kundenname: hallo-wir-am-18-03-2025
Herrn der Plankirche zu Markt und

WOHNUNG!
Moderne Mehrzweck-Wohnung,
3 Z., 125 qm, 2-Personenpark, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Saal-
anlage, komplett möbliert, sehr gut
gehalten, 2. Etage, 2. Stockwerk
Für 840 €
Tel. 07...

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Bellersen ehrt langjährige Schützen

Pfingsten stand in Bellersen ganz im Zeichen des Schützenfestes

Im Mittelpunkt standen die Majestäten Nick und Andrea Popko mit ihrem Hofstaat.

Pfingstsonntag wurden auch die Jubelkönige geehrt. Für 25 Jahre Königspaar Silke und Thomas Hansen, für 40 Jahre Königin Isa Feldmann

Montags beim Schützenfrühstück konnten langjährige Schützen für ihre Treue zum Verein ausgezeichnet werden.

Für 25 Jahre: Christoph Reineke,

Frank Nolte, Matthias Feldmann
Für 40 Jahre: Stefan Schoppmeier, Rainer Lohr

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Georg Seck, Peter Hasenbein, Josef Krause, Gerhard Klosa, Alois Benning

Mitglied seit 60 Jahren: Meinolf Stamm, Willi Simon, Norbert Reineke, Heinz Düsenberg, Josef Stamm

Für 70 Jahre Treue: Franz Markus, Josef Schmereim, Helmut Ulrich



von links. Peter Hasenbein, Georg Seck Norbert Markus, Christoph Reineke, Matthias Feldmann, Rainer Lohr, Stefan Schoppmeier, Norbert Reineke, Heinz Düsenberg, Josef Stamm, Alois Benning, Gerhard Klosa, Josef Krause, Willi Simon, Meinolf Stamm, Willi Ulrich, Josef Schmereim

Markus und Nadine Vogt regieren

Die Schützenbruderschaft St. Georg in Riesel proklamiert ihre neuen Majestäten

Riesel. Dunkle Wolken brauten sich über Schmechten und Istrup zusammen, aber sie ließen sich Zeit, bevor sie über Riesel abregneten. Trocken und mit der gebührenden Feierlichkeit konnte die Schützenbruderschaft St. Georg Riesel ihre neuen Majestäten proklamieren und im Festzug durchs Dorf führen.

Fähnrich Markus Vogt (44) hatte sich kurz zuvor beim Königsschießen durchgesetzt. Zu seiner Königin erkor er seine Ehefrau Nadine Vogt (42). Seit zwölf Jahren engagiert sich der selbstständige Facility-Manager, der mit 16 Jahren in die Schützenbruderschaft eingetreten ist, im Vorstand der Schützenbruderschaft. „Seit drei



Markus und Nadine Vogt sind das neue Königspaar der Schützenbruderschaft St. Georg Riesel.

Jahren versuche ich, die Königswürde zu erringen, ich bin überglücklich, dass es mir nun endlich

gelingen ist, und freue mich mit meiner Frau und unseren drei Kindern auf eine schöne Zeit“, sagt

der neue Schützenkönig. Ehefrau Nadine ist als Zahnarztfachangestellte tätig und engagiert sich in der Leitung der kfd-Frauengemeinschaft.

Unter großem Applaus ist das neue Königspaar von Oberst Hartwig Lücke am Ehrenmal am Schießstand proklamiert worden. Gerahmt von den Dechanten Dominik Reineke und Andreas Rustemeier ist das Königspaar musikalisch begleitet vom Rieseler Spielmannszug und dem Bökendorfer Musikverein dann im Festumzug mit der gesamten Bruderschaft durch das Dorf bis zur Halle gezogen, wo das neue Königspaar gebührend gefeiert wurde.



Eine letzte Ehrung für das scheidende Königspaar Lars Mulhaupt und Julia Kroker



Die St. Georgsschützen aus Riesel führen ihre Majestäten auf dem Festzug durch das Dorf.



Jobben neben dem Studium

Diese Grenzen sind für Arbeitgeber und Studierende im Kreis Höxter wichtig

Für viele Studierende sind die Semesterferien eine willkommene Gelegenheit, um Geld zu verdienen. Auch im Kreis Höxter jobben viele Studierende, um ihr Einkommen aufzubessern. Insbesondere in den Semesterferien ist der Run auf die begehrten Semester-Jobs sehr groß. Doch hierbei sollten Arbeitgeber und Studierende beachten: Dauert der Job nicht länger als drei Monate beziehungsweise 70 Arbeitstage im Kalenderjahr, handelt es sich in der Regel um eine kurzfristige Beschäftigung und die Studierenden bleiben versicherungsfrei in der Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung. „Es werden alle Beschäftigungen des laufenden Kalenderjahres berücksichtigt und das unabhängig davon, wie viel Geld Studierende dabei verdienen und wie viele Stunden sie in der Woche arbeiten“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhöner.

Sobald sich die Beschäftigung jedoch verlängert und die bisher kurzfristige Tätigkeit nun länger als drei Monate oder 70 Arbeitstage im Kalenderjahr andauert, sind ab dem Zeitpunkt des Bekanntwerdens der Überschreitung Beiträge in die Rentenkasse zu zahlen. Was am Ende der Beschäftigung auf dem eigenen Konto bleibt und ob für die Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung gezahlt werden muss, ist abhängig von weiteren Faktoren. Beiträge zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung werden dann fällig, wenn der Job nicht ausschließlich in den Semesterferien ausgeübt wird und die Wochenarbeitszeit der Beschäftigung mehr als 20 Stunden beträgt. Dagegen sind keine Beiträge zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zu zahlen, wenn alle befristeten Beschäftigungen zusammen nicht mehr als 26 Wochen oder 182 Kalendertage im Jahr ausgeübt werden. Dabei werden alle befristeten Jobs im Laufe eines Jahres, zurückgerechnet vom voraussichtlichen Ende der zu beurteilenden Beschäftigung, mit einer Wochenarbeitszeit von jeweils mehr als 20 Stunden be-

rücksichtigt. Folge: Die Beschäftigung, mit der die Grenze überschritten wird, ist dann komplett sozialversicherungspflichtig.

„Sind Studierende über die Eltern, den Ehepartner oder die Ehepartnerin familienversichert und üben sie lediglich eine kurzfristige Beschäftigung in den Semesterferien aus, bleibt die kostenfreie Familienversicherung bestehen. Bei Studierenden, die nicht ausschließlich kurzfristig beschäftigt sind, bei denen aber das Studium weiterhin im Vordergrund steht (Werkstudentenprivileg), ist die maßgebende Gesamteinkommengrenze für die kostenfreie Familienversicherung zu beachten. Diese liegt in diesem Jahr bei monatlich 535 Euro. Wird diese Grenze überschritten, kommt möglicherweise eine Versicherung in der studentischen Krankenversicherung in Betracht“, so Wehmhöner.

Weitere Informationen rund ums

Studium und zur Krankenversicherung während der Semesterferien gibt es in jedem AOK-Kundencen-

ter oder online unter aok.de/nw Stichwort „Krankenversicherung für Studierende“.

Auto Center



*Der Landarzt für
Ihr Auto!*

sucht Verstärkung

KFZ-Mechatroniker /Meister

**Bewerbung bitte per e-Mail:
info@autocenterroosen.de**

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48-200



**Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:**



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 05. August 2025
Annahmeschluss ist am:
28.07.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Brakel
Bürgermeister Hermann Temme
Am Markt 12 · 33034 Brakel
· Politik

Liste Zukunft Brakel Stefan Heilemann
Bündnis 90 / Die Grünen
Ulrike Hogrebe-Oehlschläger
UWG/CWG Brakel Robert Rissing
CDU Hermann Steinhage

Kostenlose Haushaltsverteilung in Brakel. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepage,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Älteres Ehepaar sucht Wohnmobil,
möchte noch viel reisen und Welt ent-
decken. Bitte nur seriöse Anrufe.
Tel.: 05273/3686005

Immobilien

Eigentumswohnung/-en

Handwerker sucht Immobilie

Suche Wohnung 1-4 Zimmer zum Kauf
von privat im Raum HX/LIP/PB/DT.
Gerne auch renovierungsbedürftig.
Freue mich über jeden Anruf:
05253/4010505 od. 0176/32652918

Immobilienangebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.

FLOHMARKT

Sonntag, den
20. Juli 2025
in Steinheim

REWE Parkplatz
am Lipper Tor

Jeder kann mitmachen!
info: 0172 53 14 101

www.renesmaerkte.de



ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d)

Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

☎ 05251- 89 99 40
✉ bewerbung@jolmes.de

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgen-
verleih und
mehr



+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de



Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

MITTEILUNGSBLATT
BRAKEL
ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 22. Juli

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Mittwoch, 23. Juli

Maximilian Apotheke

Bahnhofstraße 7, 37697 Lauenförde, 05273/2269620

Donnerstag, 24. Juli

Hirsch-Apotheke

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Freitag, 25. Juli

Apotheke am Ansgar

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271/699970

Samstag, 26. Juli

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Sonntag, 27. Juli

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Montag, 28. Juli

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Dienstag, 29. Juli

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Mittwoch, 30. Juli

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Donnerstag, 31. Juli

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Freitag, 1. August

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Samstag, 2. August

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Sonntag, 3. August

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Montag, 4. August

Apotheke St. Georg

Lange Straße 65, 37688 Beverungen, 05273/6081

Dienstag, 5. August

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Mittwoch, 6. August

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Donnerstag, 7. August

Apotheke am Ansgar

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271/699970



Freitag, 8. August

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Samstag, 9. August

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Sonntag, 10. August

Stadt-Apotheke

Mühlenstraße 2, 34434 Borgentreich, 05643/94414

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |





Diese Punkte sollten Reisende vor der Urlaubsfahrt checken

Diese fünf Punkte sollten Autofahrer vor der Fahrt in den Urlaub checken:

1. Reifen

Reifendruck überprüfen und der Beladung anpassen. Informationen zum empfohlenen Reifendruck stehen in der Bedienungsanleitung, auf dem Tankdeckel oder im Einstiegsbereich auf der Fahrerseite. Außerdem Profil der Reifen checken. Gesetzlich vorgegeben ist eine Restprofiltiefe von mindestens 1,6 Millimetern. Der ADAC empfiehlt jedoch drei Millimeter als Untergrenze, denn mit abnehmender Profiltiefe verliert der Reifen gerade bei Regen an Bodenhaftung (Aquaplaning) und der Bremsweg verlängert sich. Messen lässt sich das mit einer Ein-Euro-Münze. Verschwindet der Goldrand im Profil, ist alles in Ordnung.

Außerdem sollte für den Fall einer Panne geprüft werden, ob das

Reifendichtmittel im eigenen Reparatur-Set noch haltbar ist. Wer noch mit einem Reserverad unterwegs ist, sollte auch dessen Zustand und Luftdruck vor einer längeren Fahrt checken.

2. Flüssigkeitsstände

Den Ölstand überprüfen: Bei zu niedrigem Stand droht ein Motorschaden. Auch der Kühlwasserstand im Behälter sollte ausreichend sein, um eine Überhitzung des Motors und mögliche Schäden zu vermeiden. Wichtig: Kühlwasser nur bei abgekühltem Motor nachfüllen. Direkt nach einer Fahrt, kann beim Öffnen des Kühlwassertanks heißes Kühlwasser herausströmen. Im Scheibenwischwasser sollte sich Reiniger befinden, um Insektenreste zuverlässig von der Windschutzscheibe zu entfernen.

3. Beleuchtung

Funktionieren alle Scheinwerfer, Blinker und Rücklichter einwand-

frei? Wichtig: Ist das Auto voll beladen, muss die Scheinwerferhöhe bei älteren Fahrzeugen nach Bedienungsanleitung reguliert werden.

4. Klare Sicht

Die Scheiben gründlich reinigen und von Insektenresten und anderem Schmutz befreien. Auch auf gut funktionierende Wischerblätter (mindestens jährlich kontrollieren) sowie saubere Innenscheiben achten. Die Glasflächen innen mit einem speziellen Glasreiniger säubern und dabei vor allem die Frontscheibe nicht vergessen. Schmutzreste können durch direkte Sonneneinstrahlung die Sicht besonders beeinträchtigen und die Blendung verstärken.

Außerdem prüfen, wann die Klimaanlage zuletzt gewartet wurde. Der ADAC Nordrhein empfiehlt alle zwei bis drei Jahre. Eine gut funktionierende Klima-

anlage im Auto sorgt nicht nur für angenehme Temperaturen, sondern verhindert auch das Beschlagen der Scheiben. Der Pollenfilter sollte einmal pro Jahr getauscht werden. Bei Allergikern oder Personen mit entsprechenden Vorerkrankungen kann auch ein halbjährlicher Wechsel sinnvoll sein.

5. Sicherheitsausstattung

Ins Auto gehören ein gültiger Verbandskasten, ein Warndreieck und Sicherheitswesten. Alles sollte griffbereit sein, die Westen am besten im Handschuhfach oder den Seitenfächern der Türen, damit diese bei einer Panne oder einem Unfall direkt im Auto angezogen werden können. Der ADAC empfiehlt, für jeden Insassen eine Weste mitzuführen. Zudem sollten sich Reisende, die ins Ausland fahren, über die dortigen Vorschriften informieren. ADAC Nordrhein e.V.

Autohaus Totz 

33034 Brakel
Driburger Straße 5
Telefon 0 52 72 / 95 88

37671 Höxter · Zur Lüre · Telefon 0 52 71 / 26 26
E-Mail: info@autohaus-totz.de • Internet: www.honda-totz.de

TOP-SERVICE FÜR ALLE MARKEN ...und alles zu fairen Preisen!

 **waldhoff**
Autos & Service

OPEL in Brakel Industriestr. 17 TEL 05272 / 39944

10a autoservice 

Alles rund um's Auto!

FÜR ALLE FABRIKATE ALT UND NEU
REPARATUR & HANDEL

TEL.: 05272 - 54 33
WWW.BREKER.GO1A.DE

KFZ-MEISTERBETRIEB
INH. DIRK BREKER
WARBURGER STR. 18
33034 BRAKEL

Autohaus SEIBERT 

Wir sind Ihr starker Partner im Kreis Höxter!

Brakel 05272 / 3720-0
Höxter 05271 / 9732-0
info@autohaus-seibert.de

 **Service**  **Nutzfahrzeuge Service**  **Audi Service**

Auto SOMMER  **since 1958**

Driburger Straße 8-12 · 33034 Brakel
Telefon (0 52 72) 3 90 15-0
info@ford-sommer.de

www.ford-sommer.de

Ing.-Büro GERHOLD Service & Co. KG
KFZ.-Sachverständige

Plakette fällig?  **Auto Partner**

Unfallschaden? 

www.ingenieurbuero-gerhold.de